

Volle Kraft voraus: Entkommen Sie dem Zinstief

Jetzt handeln und Annehmlichkeiten finden

Volksbank Breisgau-Süd eG

www.vb-breisgau-sued.de

# ECHO AM SAMSTAG

Ausgabe 09/2018  
05. Mai 2018  
Tel: 07667-445888-8  
www.echo-medien.de

Hotel Restaurant Bären Breisach am Rhein

Wir grillen für unsere Gäste am 10. 05.

www.hotel-baeren-breisach.de

## Nachrichten & Hintergründe aus Breisach, vom Kaiserstuhl und Tuniberg

**Getränke Withum**

Ihre Nummer gegen Durst

☎ 07667-251

- \* Heimservice
- \* Festservice
- \* Gastroservice
- \* Direktverkauf ab Lager

Friedhofallee 6 · 79206 Breisach  
Email: getraenke-withum@t-online.de

## Der OB aus Breisach

Julian Vonarb setzt sich bei der Stichwahl in Gera (Thüringen) durch



Bild: Ostthüringer Zeitung/Sylvia Eigenrauch

Breisachs Altbürgermeister Alfred Vonarb, Sohn Julian und dessen Wahlkampfleiter Dr. René Kessler

595 Kilometer von Breisach entfernt hat am 29. April der 46-jährige **Julian Vonarb** für eine kommunalpolitische Sensation gesorgt. Der gebürtige Freiburger, Sohn des langjährigen Breisacher Bürgermeisters **Alfred Vonarb**, ist im ostthüringischen Gera zum neuen Oberbürgermeister der

ehemaligen Großstadt mit heute 96.000 Einwohnern gewählt worden. Der Diplom-Betriebswirt und selbstständige Unternehmensberater, der einst bei der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau eine Banklehre absolviert hatte, erreichte bei der Stichwahl im zweiten Wahl-

gang eine Mehrheit von 69,8 Prozent der gültigen Stimmen, sein Gegenkandidat **Dieter Laudenschmidt**, ein 60-jähriger Gastronom aus Gera und für die AfD angetreten, kam lediglich auf 30,2 Prozent. Dieser Wahlausgang ist tatsächlich spektakulär, weil ein so eindeutiger Wahlerfolg bei Oberbürger-

meisterwahlen im Osten der Republik bisher kaum in einem zweiten Wahlgang erzielt werden konnte. Dazu muss man wissen, dass bei den Bürgermeisterwahlen in Thüringen anders als in Baden-Württemberg nur die beiden Erstplatzierten des ersten Wahlgangs in eine

Lesen Sie weiter auf Seite 2 >

### Kurz gemeldet

#### „Rheinbrücke“ startet

Im Mai 2019 sollen im neuen Gewerbepark „Rheinbrücke Breisach am Rhein“ die ersten Firmengebäude entstehen. Die Immobilien-Tochter der Landesbank Baden-Württemberg will bis dahin das Areal auf dem ehemaligen KBC-Gelände erschlossen haben – die Kosten dafür belaufen sich auf 2,65 Millionen Euro. Am 03.05. fand nun der erste Spatenstich für das neue Gewerbegebiet mit einer Nettobaufläche von 48.766 Quadratmetern statt. Dabei waren seitens der Stadt Breisach Bürgermeister **Oliver Rein**, sein Stellvertreter **Jörg Leber** und **Hans-Peter Geppert**, Vorsitzender des Gewerbevereins sowie Investoren, die dort neu bauen wollen.

**BREISACH ELECTRONIC**

16GB USB3.0-Stick  
Kingston DataTraveler G4  
Kompatibel zu USB3,1/3.0/2.0

nur 6 €

Leopoldschanze 1 in Breisach  
Mo-Fr: 9.30-13.00 & 14.30-18.30  
Sa: 10.00-14.00  
www.breisach-electronic.de  
Tel.: 07667-2372417

**Bühler-Treppen**

Falkensteinerstr. 1  
D - 79189 Bad Krozingen-Hausen  
Tel. 0049 (0) 7633 923 66 93  
Fax 0049 (0) 7633 923 66 95  
E-mail: info@buehler-treppen.de  
www.buehler-treppen.de

die zweite Sektnacht

12. Mai ab 19 Uhr  
im Badischen Winzerkeller in Breisach

**GIN FIZZ**

Events im Badischen Winzerkeller  
Zum Kaiserstuhl 16  
79206 Breisach  
Telefon 0 76 67/9 00-2 89  
badischer-winzerkeller.de

Eintritt frei

BADISCHER WINZERKELLER  
Zum Kaiserstuhl

GESTALTEN SIE IHRE ZUKUNFT MIT UNS

- Elektroplanung & Installation
- TV- & Hausgeräteservice
- Kabel- & Satellitentechnik
- Gebäudesystemtechnik
- Photovoltaikanlagen
- Lichtplanung & LED Beleuchtung
- IT Systemhaus

**commeco** **Elektro Kuhn**

Commeco Solutions GmbH / Kesslerstr. 1 / Breisach  
Tel.: +49 (0) 7667 94669-0 / www.comme.co.de  
Elektro Kuhn / Bachenstr. 25 / Ithringen  
Tel.: +49 (0) 7667 94669-15 / www.elektro-kuhn.eu

Am 5. und 6. Mai erhalten Sie 10 % Einführungsrabatt auf TOM FORD-BRILLEN

**roll augenoptik**

rheinuferstraße  
79206 breisach  
telefon 07667/10 99  
fax 07667/80344  
www.roll-augenoptik.de

## Freundliche MFA in große Allgemeinanzpraxis nach Breisach gesucht.

Gerne VERAH, Teilzeit ab 01.06.2018.

Praxisgemeinschaft Loewe/Fortmann  
Neuer Weg 14 · 79206 Breisach  
Telefon 07667-7022 · info@loewe-praxis.de

## zeitlos gmbh · servicelogistik

Nachtwaid 6 · 79206 Breisach · www.zeitlos-vertrieb.de

Wir suchen ab sofort tatkräftige Unterstützung durch engagiertes und qualifiziertes Personal für unsere Abteilung

### Telefonische Kundenbetreuung / Support /Serviceassistenz

### Kaufmännische/r Angestellte /r

#### Zu Ihren Tätigkeiten zählen insbesondere:

- > Telefonische Kundenberatung
- > Daten erfragen, erfassen bzw. ergänzen
- > Beantwortung schriftlicher Kundenanfragen

#### Ihr Profil:

- > Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- > Technisches Grundverständnis für unterschiedlichste Artikelgruppen
- > Kontaktfreudigkeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- > Gute PC-Kenntnisse

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Bewerbungen bitte mit aussagefähigen Unterlagen an  
**zeitlos GmbH**  
Andrea Schäuble  
Nachtwaid 6, 79206 Breisach

### Wir suchen Unterstützung für unser Team



### KFZ - & NFZ - Mechaniker/ Mechatroniker (w/m)

Sie haben Berufserfahrung und suchen ein vielfältiges Aufgabengebiet, arbeiten gerne im Team und führen auch gerne eigenverantwortliche Arbeiten durch?

Genau Sie suchen wir!



Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:  
Fahrzeugtechnik Grotz, Gewerbestraße 4, 79361 Sasbach

## Nächster Anzeigenschluss: Mittwoch, 16. Mai

### Impressum



Oberrheinische Medien GmbH  
Marktplatz 7  
79206 Breisach

Tel. 07667-445888-8

Fax 07667-445888-9

E-Mail: redaktion@echo-medien.de

www.echo-medien.de

Vi.S.d.P.: Andreas Dewaldt

Geschäftsführer: Andreas Dewaldt, Susann Hemmerich

Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Vertrieb: P.F. Direktwerbung GmbH, Ringsheim

Verteilgebiet: Breisach mit allen Stadtteilen, Vogtsburg

mit allen Stadtteilen, Sasbach mit allen Stadtteilen,

Ihringen und Wasenweiler sowie Merdingen

Erscheinungsweise: 14-tägig, samstags

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 15.05.2017

zweite Wahlrunde kommen, also eine echte Stichwahl stattfindet.

Julian Vonarb, nach der Grundschule zunächst Schüler am Breisacher Martin-Schongauer-Gymnasium und später bis zum Abitur im Deutsch-Französischen-Gymnasium in Freiburg, ist freilich auch nicht als so genannter „Besser-Wessi“ in die OB-Wahl in Gera eingestiegen. Mit einer kleinen Unterbrechung wohnt der mit einer gebürtigen Erfurterin verheiratete Südbadener seit 2003 im Osten der Republik. Vier Kinder zwischen 9 und 14 leben im Haushalt der Vonarbs, der 21-jährige älteste Sohn hat mittlerweile eine eigene Wohnung. Wie's in Bürgermeisterhäusern zugeht, hat der kleine Julian schon früh erfahren. 37 Jahre lang hat sein Vater erst in Hartheim, dann in Breisach, dieses Amt innegehabt. Alfred Vonarb hatte immer die CDU im Rücken, sein Sohn hat in Gera einen anderen Weg gewählt. Weil seine Vorgängerin, die parteilose **Dr. Viola Hahn**, unter anderem massiv von der örtlichen CDU, sowie von der FDP und einer Wählervereinigung unterstützt wurde, ging Vonarb als „absolut Unabhängiger“ ins Rennen. In Gera knisterte es längst: die Amtsinhaberin ließ sich auch bei einem Stammtisch der AfD blicken, deren Nähe zu dem Rechtsausleger **Björn Höcke** zumindest in Thüringen kein Geheimnis ist.

Auch hatte es die mittlerweile 62-jährige ehemalige Finanzbe-

amtin wohl auch nie geschafft, eine breite Vertrauensbasis bei



Da kommt Freude auf bei Geras frischgebackenem Oberbürgermeister

den Bürgern aufzubauen. Jedenfalls geriet der erste Wahlgang zur Geraer OB-Wahl für die Amtsinhaberin zum Desaster: sie landete auf dem dritten Platz, hinter Julian Vonarb und Dieter Laudenbach von der AfD – damit war sie abgewählt.

Und in Gera tat sich Einiges. Die Linke, die SPD und die Grünen empfahlen nun im zweiten Wahlgang die Wahl Vonarbs, fast in letzter Sekunde tat das auch die CDU – allerdings nicht die örtliche, sondern der Landesvorsitzende. Der Wahlausgang, begleitet auch von einer kleinen Schmutzkampagne, („das ist doch keiner von hier“) bestätigte Julian Vonarbs Strategie, darauf zu setzen, den Bürgern einen klaren 5-Punkte-Plan zur Zukunft der Stadt zu präsentieren und nichts im Unklaren zu lassen. Gera hat's nötig: die Stadt hat seit der „Wende“ über 30.000 Einwohner verloren und braucht nichts mehr als eine klare Zukunftsperspektive. Und Julian Vonarb. Der freut sich auf das neue Amt. „Ich bin ja als Kind schon damit aufgewachsen, was auf einen Bürgermeister zukommt“, sagte er dem „Echo am Samstag“. Und die Familie Vonarb war denn auch am vergangenen Sonntag vor Ort dabei, als der Sohn seinen großen Wahlerfolg einheimste. Er empfindet Gera als lebenswerte Stadt und „gut essen und trinken kann man hier auch“. Übrigens auch badischen Wein und Breisacher Sekt.

## Faule Sache

### Kläranlage Breisach erneuert Schlammfäulungsinstallation

Auf die Stadt Breisach und die Gemeinde Ihringen kommen Investitionen in einem interkommunalen Kostenrahmen von 2,7 Millionen Euro zu. Grund ist die Kläranlage Breisach, dort waren in den Jahren 2015/16 bereits 4,3 Millionen Euro investiert worden, nicht jedoch in die Schlammfäulungsanlage. „Die Kläranlage benötigt viel Geld, was in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen wird und ist eine Kernaufgabe der Kommunen. Sie ist seit Jahren in der Sanierung, danach werden wir wieder 40 Jahre Ruhe haben“ sagte Bürgermeister **Oliver Rein**. Die Kläranlage ist biologisch auf dem neuesten Stand, im Faulturm entstehen durch Mikroorganismen im Klärschlamm Klärgase. Da herrscht höchste Alarmstufe, Gase bergen letztendlich auch Explosionsgefahren. Die Bausubstanz des Faulturms ist eigentlich immer noch gut bis auf die Fassade und die Installationen. Nach 40 Jahren ist die Technik einfach veraltet und die Anlage ist auf Grund maroder Installationen nicht mehr betriebssicher. Im Jahr 2020 ist der Baubeginn vorgesehen, während der Umbauzeit wird der anfallende Schlamm ein halbes Jahr lang in das Klärwerk Staufferer Bucht gefahren. Nun wurde die Ausführungsplanung vergeben, die Entgelte für die Leistungsphasen betragen stufenweise 253.748 Euro. Auch die Vergabe für die Vor-



Hohe Aufwendungen für den reibungslosen Betrieb der Breisacher Kläranlage

Entwurfsplanung der elektrotechnischen Ausrüstung wurde für 31.781,79 Euro in Auftrag gegeben.

Unter großem Aufwand soll und muss (ab dem Jahr 2032/Kläranlagen mit einer Größe über 50.000 Einwohner) künftig lebensnotwendiger Phosphor aus dem Klärschlamm zurückgewonnen werden. Phosphor ist ein limitierter Rohstoff und Klärschlamm ist eine bedeutende Sekundärquelle. Damit beschäftigen sich derzeit die Kläranlagen Staufferer Bucht (160.000 Einwohner) und Breisgauer Bucht (300.000 Ein-

wohner) mit verschiedenen Konzeptlösungen. Der AZV Staufferer Bucht könnte sich vorstellen, auf der Kläranlage in Grezhausen eine Monoverbrennungsanlage zu bauen, um die Klärschlämme der unmittelbaren Umgebung zu verwerten und Phosphor aus der Asche rückzugewinnen. Der größte Vorteil für den AZV Staufferer Bucht wäre, dass die so gewonnene Energie in den Bereich der Kläranlage einfließen könnte. Für Breisach hätte es den Vorteil, dass die Transportwege kürzer und damit auch die Verwertung des Klärschlammes

ökologisch und ökonomisch günstiger durchgeführt werden könnte.

Der AZV Breisgauer Bucht befasst sich derzeit mit einer thermischen Klärschlammverwertung zwischen den AZV's von Baden-Baden und Lörrach. Die Verwaltung der Stadt Breisach favorisiert derzeit eine Orientierung an der weiteren Vorgehensweise des AZV Staufferer Bucht. Aber auch eine große Lösung beim AZV Breisgauer Bucht wird nicht grundsätzlich ausgeschlossen. Der Gemeinderat nahm dies so zur Kenntnis. *ek*

## Pflegeheim Nouvelle auf Kurs

Evangelische Stadtmission eröffnet neues Pflegeheim am 1. Oktober



Bild: neu

Von links im künftigen Andachtsraum des neuen Pflegeheims Nouvelle Martin Bäuml, Yvonne Mutter und Ewald Dengler

Aufbruchstimmung herrscht rund um das neue, mehrstöckige, barrierefreie und mit Aufzug versehene Pflegeheim „Pflegehaus Nouvelle“ in Breisach, die Strippen um den Beginn am 1. Oktober 2018 werden bereits gezogen. Im neuen Pflegehaus für 75 Bewohner gehen die Rohbauarbeiten zu Ende und die Ausbauarbeiten können zügig folgen. Dann gibt es für 75 Menschen in sechs autonomen Wohngruppen die Möglichkeit, gemeinsam mit **Yvonne Mutter** und ihrem Team neue Wege in der Pflege zu gehen. Diese neuen Perspektiven erfordern aber auch ein neues Arbeitskonzept. In dieser neuen Arbeitskultur soll den Mitarbeitern der Anreiz geboten werden, gerne zu arbeiten. Das Hausgemeinschaftsprojekt soll die individuelle Lebensqualität der Bewohner fördern und auch den Mitarbeitern zugutekommen. „Die Suche nach Mit-

verantwortlich für das Hausgemeinschaftsmodell ist Prozessmanager **Martin Bäuml**. Yvonne Mutter werden künftig 60 bis 65 Mitarbeitende in Vollzeitstellen begleiten. Davon werden 20 bis 25 Pflegekräfte für professionelle Pflege sein, die anderen sind Präsenzkkräfte mit bunt gemischter Ausbildung. Das entspricht einer Berufsgruppenerweiterung durch Präsenz. Neben Pflegehelfern können sich dazu Hauswirtschaftlicher, Dorfhelfer, Familien- und Heimerziehungspfleger frühzeitig bewerben. In den einzelnen Wohngruppen werden 12 bis 13 Senioren leben. Es gibt einen strukturierten Tagesablauf, der sich nach den Interessen und Bedürfnissen der Einzelnen richtet, um so weit als möglich die Normalität des Alltags zu fördern und zu erhalten. Nicht die Pflege, sondern der gemeinsam gestaltete Tagesablauf steht im Vordergrund, um in den Wohngruppen ein hohes Maß an Selbstbestimmung, Selbstständigkeitsmerkmale und Normalität zu erhalten. Integrative Wohngruppen leben in einem Haus mit hohem Grad an Dezentralisierung. In den Wohngruppen wird es ein Stammpersonal geben, wobei die Pflegefachkräfte und Präsenzkkräfte auch Switchen können. Angehörige gehören als Bezugspersonen dazu, um soziale Bezüge zu erhalten.

Das Maß der Not und nicht arm oder reich entscheidet über die Aufnahme, die Konfession spielt dabei keine Rolle. In der Not sind die Menschen gleich. Dies gilt für alle Menschen mit Pflegegrad eins bis fünf. Es gibt ein einheitliches Pflegegeld für alle, der Pflegesatz selbst ist noch nicht ausgehandelt. Wenn Rente und Pflegeversicherung nicht ausreichen, werden unterstützende Maßnahmen über die Sozialbehörden eingeleitet, um den neuen Lebensabschnitt im „Pflegehaus Nouvelle am

Münsterberg“, wie es ganz offiziell heißt, beginnen zu können. Auf drei Etagen werden dann die Bewohner untergebracht sein. Küche, Wohnzimmer, Funktionsräume für die einzelnen Wohngruppen sind inbegriffen, um größtmögliche Autonomie zu gewährleisten. Dazu zählt auch der persönliche Wohnbereich jedes Be-

wohners und die gemeinsame Cafeteria, die für jedermann zugänglich ist. Unerlässlich ist für das neue Pflegeheim auch die Mitwirkung von ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen. Das ist von unschätzbarem Wert für jedes Pflegeheim. Jeder kann dabei entscheiden, wie er sich einbringen möchte. *ek*

### Die Suche nach geeigneten Mitarbeitern ist ein echtes Problem angesichts des Pflegenotstands

arbeiten hat bereits schwerpunktmäßig begonnen und ist eine große Herausforderung in Zeiten des Pflegenotstands“ sagt **Ewald Dengler**, von der Evangelischen Stadtmission Freiburg als Vorstand und Bereichsleiter Altenhilfe. Das Mitarbeiterteam wird schon vor Bezug der Bewohner aufgestellt. Die Evangelische Stadtmission ist Trägerin des Pflegeheims, der Bau selbst wurde über Bau-trägerschaft erstellt, die Kosten für das Inventar in Höhe von 1,2 Millionen Euro trägt die Evangelische Stadtmission. Yvonne Mutter wird künftige Hausleiterin im Pflegehaus Nouvelle und ist bis dahin Assistentin des Einrichtungsleiters.

- Unterhaltsreinigung
- Glas- und Fassadenreinigung
- Industriereinigung
- Klinik-Hygiene
- Gebäudemanagement

algeb awell GmbH  
Im Gelbstein 23  
79206 Breisach  
algeb-awell.de

**a/well**  
SERVICE  
Reinigt und pflegt

Ein rundes Angebot für Vermieter  
„Hier könnte Ihr Vermietungsangebot stehen!“  
Schnell und professionell!  
**HEIM-S-IMMOBILIEN**  
79206 Breisach · Telefon 07667/91 08 00  
info@heim-s-immobilien.de

## Alles RECHT einfach



### SIEBENHAAR & COLL.

Neuer Weg 14 · 79206 Breisach a.Rh.  
Fon: +49 (0)7667 90650  
Mail: info@anwalt-siebenhaar.de  
Web: www.anwalt-siebenhaar.de

#### Verkehrsrecht

### Auch Motorradfahrer können Nutzungsausfallersatz geltend machen

Ein sehr häufiger Fall: Man wird in einen fremdverschuldeten Verkehrsunfall verwickelt und das Kfz ist nicht mehr nutzbar bzw. muss repariert werden. Verzichtet der Geschädigte darauf, den unfallbedingten Ausfallzeitraum seines Kraftfahrzeugs durch Inanspruchnahme eines Mietfahrzeugs zu überbrücken, heißt dies nicht, dass er für den Ausfall des Fahrzeuges keinen Ersatz erhält. Je nachdem, zu welchem Zweck das Fahrzeug konkret genutzt wurde, kann der Geschädigte den entstandenen Schaden konkret oder pauschaliert beziffern. Der Geschädigte muss jedoch den tatsächlichen Nutzungsausfall und den fortbestehenden Nutzungswillen nachweisen. Grundsätzlich billigt die höchstgerichtliche Rechtsprechung eine pauschale Nutzungsausfallentschädigung für den Ausfall jeder Sache zu. Hierzu ist allerdings Voraussetzung, dass der Geschädigte derart auf die Sache und deren ständigen Verfügbarkeit angewiesen ist, dass der zeitweise Verlust der Möglichkeit des Gebrauchs dieser Sache in Folge eines rechtswidrigen Eingriffs einen ersatzfähigen Vermögensschaden darstellt. Aus diesem Grundsatz folgt, dass eine Nutzungsausfallentschädigung nicht für den Ausfall aller Gegenstände geltend gemacht werden kann. Die

Rechtsprechung lehnt eine pauschale Nutzungsausfallentschädigung z.B. für den Verzicht auf einen Pelzmantel, ein Schwimmbad und ein Motorboot ab, da es sich dabei nicht um ein für die Lebenshaltung zentrales Gut handelt. Ferner ist Voraussetzung, dass der Geschädigte sein Fahrzeug nach dem Unfall wie bisher weiter nutzen will (Nutzungswille). Zum Nachweis des Nutzungswillens genügt bspw. eine Reparaturbestätigung bzw. der Nachweis einer Neuanschaffung. An der Nutzungsmöglichkeit fehlt es, wenn der Geschädigte aufgrund eines Personenschadens kein Fahrzeug führen kann. Nutzungsausfallentschädigung kann auch bei Ausfall eines Motorrades verlangt werden. An den Nachweis des Nutzungswillens für ein Motorrad während der Reparaturzeit sind jedoch strenge Anforderungen zu stellen. Hierzu hat der Bundesgerichtshof in einer Entscheidung vom 23.01.2018 nachfolgende Leitsätze erstellt:  
1. Der vorübergehende Entzug der Gebrauchsmöglichkeit eines Motorrades, das dem Geschädigten als einziges Kraftfahrzeug zur Verfügung steht und nicht reinen Freizeitwecken dient, stellt einen Vermögens-

schaden dar und kann einen Anspruch auf Nutzungsausfallentschädigung begründen.  
2. Der Umstand, dass der Geschädigte das Motorrad nur bei günstigen Witterungsbedingungen nutzt, spielt erst im Rahmen der konkreten Schadensbetrachtung bei der Frage eine Rolle, ob der Geschädigte - auch im Hinblick auf die Wetterlage - zur Nutzung willens und in der Lage war. Weil dem Geschädigten außer seinem Motorrad kein anderes Kfz zur Verfügung stand, konnte konkret Nutzungsausfallschaden geltend gemacht werden.

**Fazit:**  
Auch für Motorräder kann grundsätzlich während der Reparaturzeit Nutzungsausfallentschädigung geltend gemacht werden. Dies gilt jedoch nicht, wenn es sich um ein „Luxus-Motorrad“ handelt, welches neben einem Pkw einen besonderen „Spaßfaktor“ hat. Allerdings sind Vorhaltekosten für ein solches Motorrad ersatzfähig.

**Sämtliche Fragen zum Verkehrsrecht beantworten Ihnen die Rechtsanwälte Ihrer Kanzlei Siebenhaar & Coll.**

## Geldermann-Sekt-Menü im Augustins

In unserer Bar DREIUNDZWANZIG begrüßen wir Sie mit einem Sekt-Aperitif. Freuen Sie sich im Anschluss auf ein 3-Gang-Menü mit begleitenden Sekten der Premiumsektkellerei Geldermann. Zum Ausklang genießen Sie einen Sektcocktail in der Bar. Durch den Abend führt Marc Gauchey, Chef de Cave bei Geldermann.

Freitag, 18.05.2018 um 20 Uhr  
49,- € pro Person, Reservierung erforderlich.

**AUGUSTINS**  
RESTAURANT IM HOTEL STADT BREISACH  
Telefon: +49 7667 8380



Nächster  
Anzeigen-  
schluss:  
Mittwoch,  
16. Mai

*Locher*  
**Partyservice**  
in Breisach u. Umgebung  
"egal was Sie feiern,  
Ihr Platz ist inmitten  
Ihrer Gäste"  
Den Rest machen wir  
Telefon: 0 76 67 - 91 29 81  
www.lochers-partyservice.de

KAISERSTUHL-SPA

**Frühschwimmen  
Day-Spa & Badetag  
Saunaabend**

in der Kreuz-Post, Burkheim  
Reservierungen & Gutscheine  
info@kreuz-post.de-07662/90910

**Hotel Restaurant Bären  
Breisach am Rhein**

06. Mai 2018, 15 – 17.30 Uhr  
**Tanz** im Bärensaal mit Helmut Zimmermann

10.05.2018  
**Wir Grillen für unsere Gäste**  
Rind, Schwein, Geflügel & Fisch  
Ofenkartoffeln, diverse Salate & Dips

Sie können auch gern zu unseren Veranstaltungen  
vorab einen Tisch reservieren.

Hotel Restaurant Bären, Familie Dickhoff  
Kupfertorplatz 7, 79206 Breisach, Telefon 07667 / 281  
E-mail: hotel@hotel-baeren-breisach.com

**Öffnungszeiten**  
Mo: Ruhetag, Di bis Fr: 11.30 – 14 Uhr und 17.30 – 21.30 Uhr,  
Sa, So & Feiertag: 11.30 – 21.30 Uhr

**Genussvoll brunchen**

**Mit Edelstahl rostfrei glänzend aufgetischt**

Das Rezept für einen gelungenen Brunch: Entspannte Atmosphäre, eine gesellige Runde und ein köstliches Buffet. Dabei sorgen attraktive Helfer aus Edelstahl Rostfrei mit Qualitätsiegel dafür, dass kulinarischer Genuss und gemütliches Miteinander im Vordergrund stehen. Brunchen kombiniert Frühstück und Mittagessen mit der Möglichkeit, viel Zeit mit lieben Menschen zu verbringen. Dabei lebt jeder Brunch von der Vielfalt des Angebots, wo Süßmäuler ebenso wie alle, die es herzhaft-würzig mögen, ihre Lieblings Speisen finden. Bei der Vorbereitung helfen Waffeleisen, Pfannen, Töpfe oder Eierkocher aus rostfreiem Edelstahl: Nichts brennt an, alles gelingt und im Nu sind die praktischen Helfer wieder sauber. Da das Auge mitisst, verhelfen schimmernde Tablett, Etagere, Schüsseln und Besteck aus Edelstahl jedem Brunchbuffet zum glänzenden Auftritt. Die ebenso schön dekorierte wie reichlich gedeckte Tafel lässt keinerlei Wünsche offen. Während Edelstahlkörbe kernige Brötchen und duftende Croissants ins rechte Licht rücken, halten Käseglocken und Marmeladengefäße mit Glasdeckel die vielfältigen Leckereien auch über viele Stunden appetitlich frisch. Warme Speisen wie Pfannkuchen, Rührei oder Würstchen ruhen stilvoll in Edelstahl-Schüsseln mit Wärmeboden oder sogar in professionellen Speisewärmern. Zur Begrüßung sorgen Mimosas – Sekt mit Orangensaft zu gleichen Teilen – für einen geselligen Auftakt. Ebenso wie Mineralwasser und weitere Säfte bleiben sie im Flaschenkühler aus Edelstahl Rostfrei angenehm kühl. Passende Heißgetränke werden in Tee- und Kaffeekannen auf Temperatur gehalten. Natürlich dürfen auch stimmige Zuckerspender und Milchkönnchen nicht fehlen. Beste Voraussetzungen für stundenlanges, genussvolles Schlemmen, Plaudern und geselliges Miteinander. *ms*

## Gelungene Prosa zum runden Geburtstag

Festakt der Freiwilligen Feuerwehr Oberrotweil zum 150-jährigen Jubiläum

Retten, löschen, bergen, helfen im Ehrenamt und das seit 150 Jahren. Die Freiwillige Feuerwehr Vogtsburg, Abteilung Oberrotweil, kann auf eine lange Tradition zurückgreifen. Die Statuten der freiwilligen Feuerwehr Rothweil datieren aus dem Jahr 1868. Die Laudatio des Festaktes sprach **Arno Landerer**, Ortsvorsteher und Winzer aus Oberrotweil. Keiner kann das wohl besser, insbesondere dann, wenn die Laudatio mit einer lyrischen Festrede und einer Weinprobe verknüpft ist. Begonnen hatten die Rettungsaktionen der Wehr mit Ledereimern. Getreu dem römischen Ritual vor 2000 Jahren „In vino veritas“ war die festliche Weinprobe auch schon eröffnet. 60 Eimer waren zu Ursprungszeiten der Wehr im Umlauf, und in der Laudatio zum ersten Wein schlürften die Wehrmänner und Wehrfrauen mit ihren Gästen den Weissburgunder von den Jungwinzern „durch das Auge in die Seele“ wie es Arno Landerer beschrieb.

Einst zählte die Wehr zu Beginn 90 Bürger, wer nicht mit Eimern ausgestattet war, leistete an der Spritze seinen Dienst. Die kostete damals 470 Gulden und wurde in drei Raten abbezahlt. Rechtlich war es eine Herrschaftsgebundene Wehr. Messinghelme für 357 Gulden und 3 Kreuzer waren für die auf 150 Mann angewachsene Mannschaft Grundausstattung. Die Abteilung Feuerwehrmusik war lange Bestandteil der Feuerwehr. Den Festabend bereicherte die Winzerkapelle Oberrotweil. Arno Landerer bekannte, dass es ein ehrenvoller Auftrag sei, die Chronik im Rahmen einer Weinprobe darzustellen. „Der großen Gläser Feuerklang“ von Wilhelm Hauff zielte auf die großen Turbulenzen der Aromen beim Weissburgunder. Die Säure symbolisiere gar die Kraft der Feuerwehr.

Der zweite Wein war ein Grauer Burgunder ausgebaut in Selektion. „Es fällt die Freude über das Maul hinaus“ fiel da Arno Landerer zu Goethes Faust mit Vernichtung und Feuer ein. Im 1. Weltkrieg wurden viele Wehrmänner zu den Fahnen gerufen, die Wehr wurde mit Jungen und Alten aufgestockt, damit die Neue Spritze aus dem Jahr 1886 weiter betrieben

werden konnte. Im Jahr 1928 wurde am Stiftungsfest die Vereinsfahne angeschafft, im Jahr 1937 wurde die Wehr in eine Feuerlöschpolizei umformiert. Wiederholt wurden 1939 gleich 50 Aktive eingezogen und die Abteilung mit 16 bis 18-jährigen Männern aufgestockt. Über den 2. Weltkrieg brannte es mehrmals, im Jahr 1944 brannten gleich drei Gebäude. Die Jugendwehr wurde 1975 gegründet und das Feuerwehr-

er: „Jeder bringt seine Persönlichkeit ein, darauf bin ich stolz“. Die Wehr im Ehrenamt verändere sich mit der Gesellschaft. Deswegen gelte es neue Wege zu gehen in einer Neuausrichtung mit der gemeinsamen Wehr in Vogtsburg. Michael Sacherer ehrte seinen Vorgänger im Amt verdientermaßen gemeinsam mit **Christoph Zachow**, dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes. **Harald Vögtle**, der Kommandant

Tagbereitschaft von einem Gerätehaus aus in der mit sieben Stadtteilen verstreuten Stadt Vogtsburg. Bürgermeister **Benjamin Bohn** sprach seine Wertschätzung für 150 Jahre Feuerwehr in Oberrotweil aus. Idealismus, Verlässlichkeit, Kameradschaft und Fachkompetenz seien in Oberrotweil und in der Gesamtwehr Vogtsburg unübersehbar. Er warb für ein noch engeres Zusammenkommen mit dem neue geplanten



Ehrungen mit Ortsvorsteher Landerer (l.), Landrätin Störr-Ritter (Mitte) und Bürgermeister Bohn (r.)

gerätehaus entstand im Jahr 1981. Dort im Feuerwehrgerätehaus Oberrotweil hat Abteilungs-kommandant **Michael Sacherer** das Sagen. „Die Feuerwehr wird immer älter, ist aber nie alt geworden“ sagte er beim Festakt. Er steht für eine Erneuerung. Seine 50 Männer und Frauen in der Wehr lobte

der Gesamtwehr Vogtsburg, erhielt das Deutsche Feuerwehrabzeichen in Silber. „Feuerwehr funktioniert nur mit einer guten Mannschaft und da gehören die Partner mit dazu“ sagte Harald Vögtle. Immer mehr Leistung werde verlangt, ebenso Professionalität in der Komplexität der Materie. Große Herausforderung sei die zukünftige

zentralen Feuerwehrgerätehaus. „Euch hat der Himmel geschickt“ sagte Landrätin **Dorothea Störr-Ritter** in ihrem Statement und überreichte der Feuerwehrabteilung Oberrotweil eine Wappentafel. In ihrer Ansprache begeisterte sie sich für die spezielle Weinprobe vor ihrem Grußwort.

Vor diesen offiziellen Redebeiträgen hatte Arno Landerer noch den dritten Wein, einen Spätburgunder Spätlese präsentiert. Respekt, Wärme, Emotionen und Sinnlichkeit symbolisiere dieser mit seiner Farbe „Rot“ mit der Feuerwehr. Er zitierte dazu Pablo Neruda, den chilenischen Dichter und Schriftsteller, der viel über Wein geschrieben hat. Dieser sei genauso ein Reformator gewesen wie Harald Vögtle. Feuerwehr zur Tagzeit und die dadurch bedingte neue Strategie durch Veränderung der Strukturen seien nötig, um eine sichere Zukunft zu gewährleisten. Wehmut müsse zurückstehen.

„Nichts bleibt beständiger als der Wandel“ waren die Abschlussworte seiner lyrisch untermalten Weinprobe. *ek*



Laudatio von Arno Landerer verbunden mit einer Weinprobe

### Biofachmarkt Selinger

**Blumenerde Bio Beni Spezial.**  
Nur bei uns! Unvergleichbar gut!

- für Pflanztöpfe & Balkonkästen
- für die ganze Saison (6 Monate)
- eigene Rezeptur

**Pflanzfrisch in Spitzenqualität:**  
Jungpflanzen wie Tomate, Paprika, Chili, Aubergine und viele mehr!



Inh. Nicole Fichter · Merdingen · Winzerweg 1 · T. 07668 - 5745 · www.bio-beni.de

### SONNTAGSBRUNCH IM AUGUSTINS

Freuen Sie sich jeden ersten Sonntag im Monat von 10 bis 14 Uhr auf unser reichhaltiges Brunch-Büffet. Sie finden bei uns alles von der klassischen Frühstücksecke bis hin zu saisonalen Mittags-Spezialitäten. (29,50 € p.P.)

**Sonntag, 06. Mai 2018**  
z.B. mit Räucherfischvariation, Antipasti, Zanderfilet, Zwiebelrostbraten, Gemüsestrudel, Mousse au Chocolat

**Muttertag, 13. Mai 2018**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**AUGUSTINS**  
RESTAURANT IM HOTEL STADT BREISACH  
Telefon: +49 7667 8380



## Mensch, Natur und Gesundheit

Alle guten Dinge aus dem Bio-Fachmarkt Selinger in Merdingen



Bernhard Selinger, Nicole und Dunja Fichter

Bekannt wurde der „Bio Markt Selinger“ durch seine Bio-Produkte. Das Wort „Bio“ stammt aus dem griechischen und ist gleichbedeutend

Düngemittel wie Hühnerdung und Rosendünger sowie Rindenprodukte wie Rindenmulch und Rindenhumus standen zum Verkauf. Heutzutage um-

logisch kontrolliertem Anbau stammen und nicht gentechnisch verändert sind. Die große Palette komplett aufzuzählen wäre müßig, aber Tee, Kaffee, Würzmittel, Müsli, Öle, Brotaufstriche, Getreide- und Teigwaren, Trockenobst, Schokolade, Obstsaft, Tomatenprodukte, vegetarische Lebensmittel, Gemüse, gehören genauso dazu wie Weine vom Weingut Gretzmeier, Körperpflegemittel und Putz- und Waschmittel. Genannt werden können noch das sehr nachgefragte Tofu Curry Mango und die Hafer-, Soja- und Mandelmilch.

Besonders gefragt ist auch die Balkonkastenerde nach eigener Rezeptur mit Dünger für sechs Monate und Wasserspeicherkörnern. Im Angebot sind neben Blumenerde auch weiterhin die genannten Rindenprodukte und Dünger sowie Jungpflanzen wie Gemüse und Salat. Biologische Gartenpflegemittel finden sich ebenso im Angebot. Alles in allem werden keine „No Name Produkte“ angeboten, die Lieferanten sind persönlich bekannt und das schafft Vertrauen im Verkauf. Der Bio Fachmarkt Selinger ist breit gefächert aufgestellt und im Winzerweg 1 in Merdingen zu finden. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr und am Samstag 8 bis 12 Uhr. Nachmittags ist am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 14 bis 18 Uhr geöffnet und der Markt ist unter der Telefonnummer 07668/5745 zu erreichen. ek



Dunja präsentiert Bio-Ingwer

mit dem Wort „Leben“. **Bernhard Selinger**, der Seniorchef, hat den Markt im Jahr 1977 gegründet, im Jahr 1981 wurde der Verkaufsraum eröffnet und im Jahr 1992 um 100 Quadratmeter erweitert. Qualität, kompetente Beratung und freundlicher Service sind im Bio Markt Selinger selbstverständlich. Seit dem 1.1.2017 führt seine Tochter **Nicole Fichter** den angestammten Bio Markt im Gewerbegebiet Merdingen. Begonnen wurde einst mit Naturprodukten. Organische

fasst der Handel das gesamte Bio-Produktportfolio, eingeschlossen die Wasserfiltrierung. Private Kunden legen Wert darauf, die Kolibakterien mittels Kohlefilter zu 99,9 Prozent herauszufiltern. Aber nicht nur das, der Kohlefilter hält qualitativ hochwertig viele weitere Schadstoffe zurück. Dazu zählen unter anderem Medikamentenrückstände, Polare Pestizide, Chlor, Chlороform, Arsen, Kupfer, Blei, Eisen, Nickel und vieles mehr. Heutzutage gibt es im Laden Bio-Lebensmittel, die aus öko-

### Kartenvorverkauf beginnt

#### Benefizkonzert am 24. Mai im Badischen Winzerkeller

Der Kiwanis-Club Kaiserstuhl Tuniberg veranstaltet im Rahmen seiner Konzertreihe in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Wein und Kultur, Seckach am 24. Mai 2018 ein Klavierkonzert im Heinrich Hansjakob Hof des Badischen Winzerkellers. Der Erlös des Benefizkonzertes kommt dem Kinder- und Jugenddorf Klinge sowie der Jugendmusikschule westlicher Kaiserstuhl Tuniberg zugute. Im zweiteiligen Klavierkonzert spielen Nikola Irmay-Koppányi und István Koppányi Werke von Bach, Busoni, Brahms, Mozart, Glinka und Schubert. Eine Abordnung der Jugendmusikschule eröffnet den Abend musikalisch mit klassischen Werken für Querflöte, Tenorhorn, Violine und Klavier. Einlass ab 19 Uhr – die Jugendmusikschule spielt ab 19.15 Uhr. Das Klavierkonzert beginnt um 20 Uhr. Die Karten können bei Breisach Touristik und im Barverkauf des Badischen Winzerkellers ab sofort erworben werden. Erwachsene 12 Euro, Kinder und Jugendliche 8 Euro. Im Preis ist ein Glas Sekt (auch alkoholfrei) sowie das Programmheft enthalten, welches an der Abendkasse ausgehändigt wird. Die Karten sind begrenzt.



## BENEFIZ KONZERTABEND AUS DER KIWANIS-KONZERTREIHE



24. MAI 2018  
20.00 UHR  
Einlass 19.00 Uhr

**BADISCHER WINZERKELLER BREISACH**  
Heinrich-Hansjakob-Hof

Am **Flügel**  
**NIKOLA IRMAI-KOPPÁNYI**  
und **ISTVÁN KOPPÁNYI**

Es erwartet Sie ein **klassischer Konzertabend** mit Werken von:  
**BACH, BUSONI, BRAHMS, MOZART, GLINKA UND SCHUBERT.**

Der **Erlös** kommt der **JUGENDMUSIKSCHULE WESTLICHER KAISERSTUHL TUNIBERG** sowie dem **KINDER- UND JUGENDDORF KLINGE** zugute.

**Kartenvorverkauf** ab Anfang Mai über **BREISACH TOURISTIK** und Barverkauf **BADISCHER WINZERKELLER.**



GASTKONZERT DES FREUNDKREISES **WEIN UND KULTUR** SECKACH

# 1. und 2. Platz beim Gutedel-Cup 2018

*Doppelsieger der Kategorie „Qualitätswein trocken“*

## Wir gratulieren unseren Markgräfler Sonnenwinzern

In der Kategorie „Qualitätswein trocken“ belegten der **Seefelder Maltesergarten Gutedel** den 1. Platz. Zudem steht der **Norsinger Batzenberg Roter Gutedel** mit dem 2. Platz auf dem Siegertreppchen. Ein schöner Erfolg für unsere Genossenschaften im Markgräflerland.

Ein großes Lob gab es aus dem Hause der badischen Winzer in Breisach, allen voran von den Vorständen **Dr. Peter Schuster** und **Eckart Escher**: „Die Qualitätsarbeit in den Reben setzt sich durch. Wir danken unseren Sonnenwinzerinnen und Sonnenwinzern für ihr Engagement und ihre Leidenschaft für diese Top-Weine.“ Kellermeisterin **Stefanie**

**Langenbacher** durfte die Auszeichnungen für den Verbund Badischer Winzerkeller in Empfang nehmen. Bei der Preisverleihung am Abend des 26. April im Kurhaus Badenweiler. „Das ist eine schöne Bestätigung der guten Zusammenarbeit mit unseren Winzer- und Kellermeisterkollegen. Unser Motto: Wir bringen Sonne ins Glas.“



Aufgestellt – links der Pokal, Mitte der Norsinger Roter Gutedel und rechts der 1. Platz Seefelder Gutedel mit Urkunde



Im Rahmen der Weinhoheiten - v.l.n.r.: Franziska Aatz, Badische Weinkönigin, Stefanie Langenbacher, Sonnenwinzer-Kellermeisterin, Hannah Herrmann, Markgräfler Weinprinzessin

[www.badischer-winzerkeller.de](http://www.badischer-winzerkeller.de)



Badischer Winzerkeller eG  
Zum Kaiserstuhl 16  
79206 Breisach am Rhein

Telefon: +49 7667 / 900-0  
Fax: +49 7667 / 900-232  
E-mail: [info@badischer-winzerkeller.de](mailto:info@badischer-winzerkeller.de)

In Kürze  
im  
Weinverkauf  
verfügbar

# Zweite Sektnacht

bei den Sonnenwinzern in Breisach 12. Mai

**Ganz auf Sonne eingestellt. Für Leute in Sektlaune.  
Parallel zum Deutschen Sekttag**

Schön war es im letzten Jahr – zum Deutschen Sekttag. Die Premiere in 2017 war ein voller Erfolg. Ein launiges Publikum hatte sichtlich Spaß beim Breisacher Sekttreff hinter dem Verwaltungsgebäude des Badischen Winzerkellers. Bei freiem Eintritt und lauschigem Ambiente war klar – das machen wir wieder. Mit musikalischer Begleitung von GIN FIZZ und einer Sektbar, prall gefüllt mit prickelnden Köstlichkeiten. Dazu leckerer Flammkuchen, Heißes aus dem Smoker und natürlich unser Sekt Schloss Munzingen sowie Cocktails und mehr. Am 12. Mai ab 19.00 Uhr findet es wieder statt, die fröhliche Sektparty „die Zweite“. Schon jetzt die ganz herzliche Einladung der Sonnenwinzler zu einem schönen Abend – ganz auf Sonne eingestellt. Eintritt frei



die zweite Sektnacht

**12. Mai ab 19 Uhr**  
im Badischen Winzerkeller in Breisach



Events im Badischen Winzerkeller  
Zum Kaiserstuhl 16  
79206 Breisach  
Telefon 0 76 67/9 00-2 89  
badischer-winzerkeller.de

**Eintritt frei**





**Wir bilden aus!**  
Sie schätzen den Umgang mit Menschen und sind technisch interessiert? Sie streben einen abwechslungsreichen Beruf mit überdurchschnittlicher Bezahlung an? Dann besitzen Sie bereits gute Voraussetzungen für die **Ausbildung zum Hörakustiker (m/w)** an unserem Standort in Freiburg-Breisach.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Infos finden Sie unter: [www.hoerakustiker-werden.de](http://www.hoerakustiker-werden.de)

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:  
iffland hören GmbH & Co. KG  
z.Hd. Frau Schirmer  
Richard-Müller-Straße 3a  
79206 Breisach  
[www.iffland-hoeren.de](http://www.iffland-hoeren.de)

## Warum iffland.hören

Mit **über 60 Filialen** in ganz Süddeutschland gehört das bereits in dritter Generation geführte Familienunternehmen iffland.hören. mit seinen weit über 200 Mitarbeitern, davon rund 30 Azubis, zu den **Top 10** der Hörgeratefilialisten in Deutschland.



Kommen wir zum Punkt: **Warum solltest du dich bei uns bewerben?** Wir bieten dir eine **fundierte Ausbildung in Meisterbetrieben** an. Du lernst deinen Beruf nicht nur in den Filialen und der Berufsschule, sondern auch in unseren zusätzlichen eigenen zentralen Ausbildungs- und Schulungsmaßnahmen.

Bei uns darfst du schnell **Verantwortung** übernehmen. Kleine, freundliche und kompetente Teams sorgen dafür, dass du dich wohl und gut aufgehoben fühlst.

Du kannst dich auf eine **übertarifliche Ausbildungsvergütung** sowie **Zusatzleistungen**, wie beispielsweise die Übernahme der Fahrtkosten und soziale Leistungen, freuen.

Wir **übernehmen auch den Großteil der Kosten** für deine Berufsschule in Lübeck. Das gilt sowohl für die Anreise und das Internat als auch für deine Verpflegung.

Durch unsere optimale Prüfungsvorbereitung wirst du ganz sicher und entspannt für deinen Abschluss fit gemacht.

Das Wichtigste: Nach deiner Gesellenprüfung kannst du dich in der Regel auf eine **Übernahme** freuen! Wir unterstützen dich natürlich auch gerne bei deiner **Weiterbildung** bis hin zum Meister. Damit stehen dir Tür und Tor zum Filialleiter offen.

Starte jetzt bei iffland.hören. durch!

## Job Start Börse ist ein angesagter Termin

*Auch kurze und unbürokratische Bewerbungsgespräche sind möglich*

Zurzeit sind viele junge Leute zwischen 16 und 18 ziemlich im Stress. Sie sind dabei, ihr Abitur zu „bauen“ oder einen Mittleren Bildungsabschluss zu absolvieren. Das ist die eine Seite. Die andere: wer mit der Schule fertig ist, muss schauen, dass er ins Berufsleben startet. Gar nicht so einfach: die Zahl der Berufsfelder ist schier unüberschaubar und gab es früher einen Run auf Lehrstellen, sieht das heute ganz anders aus: die Betriebe müssen manchmal händierend nach qualifiziertem Nachwuchs suchen und sie werden nicht immer fündig.

Aber beiden, potenziellen Auszubildenden und den Ausbildungsbetrieben kann geholfen werden. Zum zweiten Mal findet am 16. und 17. Mai auf dem Freiburger Messegelände die Job-Start-Börse Freiburg statt. (Am 16. Mai von 14 bis 19 Uhr, am 17. Mai von 8.30 bis 13.30 Uhr). „Ausbildung zum Anfassen“ lautet das Motto die-

ser längst höchst erfolgreichen Veranstaltung, hinter der die Agentur für Arbeit, die AOK Südl. Oberrhein, die Badische Zeitung, die FWTM (Freiburg Wirtschaft, Messen und Tourismus), die Handwerkskammer Freiburg, die IHK Südl. Oberrhein sowie die Sparkasse Freiburg-Nördl. Breisgau stehen. Der Begriff „Börse“ liegt genau im Ziel: 174 Aussteller präsentieren sich auf dieser Messe unter anderem auch mit Mitmachaktionen und insgesamt werden 221 Ausbildungsberufe und 68 Duale Studiengänge angeboten. Es gibt eine Last-Minute-Börse in Form eines Speed-Datings am 16. Mai von 16 bis 18 Uhr. Für viele der ideale Termin: Bei dieser Last Minute Börse sind kurze und unbürokratische Bewerbungsgespräche möglich

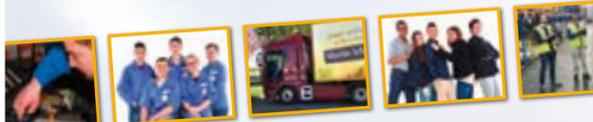


schreitende Ausbildung informieren, eine Chance für viele junge Leute aus dem Nachbarland, wo die Ausbildung in Deutschland sehr geschätzt wird. Die Job-Start-Börse Freiburg findet in Kooperation mit der Weiterbildungsmesse und der Jobmesse Gesundheit und Pflege statt. Zur JBS gibt es auch ein umfangreiches Rahmenprogramm. Da wird über einzelne Berufsfelder informiert, aber es gibt auch einen kosten-

losen „Bewerbungsmappencheck.“ Fachleute schauen sich die Unterlagen an und geben Tipps, was noch fehlt oder verändert werden muss, um ein gutes Bild abzugeben. Natürlich sind alle Informationen im Internet verfügbar unter [www.jobstartboerse.de](http://www.jobstartboerse.de) Die Homepage ist Smartphone-kompatibel

– mit mehreren Unternehmen innerhalb von zwei Stunden. Und wie gesagt: die Chance auf einen passenden Ausbildungsplatz sowie für ein Duales Studium sind hoch. Zu Gast sind bei der Job-Start-Börse am zweiten Veranstaltungstag gut 100 Schülerinnen und Schüler aus dem Elsass. Sie können sich über die grenzüber-

Der Badische Winzerkeller und die WeinTrans bieten diese Ausbildungsplätze an:



**Fachkraft für Lagerlogistik**  
**Berufskraftfahrer/-in**  
**Weintechnologe/-in**  
**Kauffrau/-mann Fachlagerist/-in**  
im Groß- und Außenhandel  
**Kfz-Mechatroniker/-in**  
**Kauffrau/-mann**  
für Spedition und Logistikdienstleistung

**BADISCHER WINZERKELLER**  
Die Sonnenwinzer  
Badischer Winzerkeller eG  
Christine Bruhn  
Personalleitung  
Zum Kaiserstuhl 16  
79206 Breisach am Rhein  
Telefon: +49 7667 900 - 277  
E-Mail: [bruhn@badischer-winzerkeller.de](mailto:bruhn@badischer-winzerkeller.de)  
[www.badischer-winzerkeller.de](http://www.badischer-winzerkeller.de)

**WEINTRANS**  
WeinTrans GmbH & Co. KG  
Jasmin Escher  
Ausbildlerin  
Zum Kaiserstuhl 18  
79206 Breisach am Rhein  
Telefon: +49 7667 911 - 931  
E-Mail: [jasmin.escher@weintrans.de](mailto:jasmin.escher@weintrans.de)  
[www.weintrans.de](http://www.weintrans.de)

## Wir setzen auf Nachwuchs

### Sonnenwinzer/innen bieten attraktiven Berufe

Zur Weinerzeugung und allem rund um den Wein bietet der Badische Winzerkeller eine Reihe verschiedenster Ausbildungsberufe. „Wir geben der Jugend eine Chance,“ bekräftigt Personalleiterin Christine Bruhn. „Wir sind offen für qualifizierte Schulabgänger, die an Informationen für ihren beruflichen Einstieg interessiert sind. Hier beraten wir gerne.“ Der Zugang ist ganz einfach und gleichzeitig vielfältig: Auf unserer Website [badischer-winzerkeller.de/jobs](http://badischer-winzerkeller.de/jobs) ist der Flyer Ausbildung beim Badischen Winzerkeller „Deine Zukunft an der Sonne“ zu finden. Und unser AZUBI-Film... reinschauen lohnt sich! Am 16. und 17. Mai 2018 sind wir auf der Job-Start Börse Freiburg, Stand 4.5.1 – herzlich willkommen!




**AHP MERKLE**  
BEWEGT

**Job-Start-Börse**  
16. bis 17. Mai 2018  
Messe Freiburg Stand 4.6.23

# Deine Zukunft

**Acht Berufe. Deine Wahl. Finde es heraus!**

[www.ahp.de/ausbildung](http://www.ahp.de/ausbildung)

## Immer in Bewegung

„Was dürfen wir für Sie bewegen?“ fragt AHP Merkle auf der Firmenwebsite. Das mittelständische Familienunternehmen aus Gottenheim bei Freiburg entwickelt, konstruiert und fertigt hochwertige Hydraulikzylinder, die heute weltweit nachgefragt werden – sei es im Werkzeug-, Formen- oder Maschinenbau sowie in zahlreichen anderen Branchen. Dank der modular aufgebauten Sortimentspolitik kann der Mittelständler seinen Kunden nicht nur individuell passgenaue Produkte anbieten, sondern zugleich eine schnelle Verfügbarkeit gewährleisten.

Bereits seit 1973 ist das von Gerhard Merkle gegründete Unternehmen am Stammsitz im Breisgau ansässig, seit 2010 mit einem vollkommen neu konzipierten Firmensitz: Die nunmehr zur Verfügung stehenden 53.000 Kubikmeter umbauter Raum ermöglichen nicht nur einen optimierten Warenfluss, sondern bieten auch Platz für Ideen und Kompetenzen der mittlerweile mehr als 200 Mitarbeiter. Zudem verfügt das heute in zweiter Generation geführte Familienunternehmen seit Juli 2014 über Vertriebsniederlassungen in Hongkong und Shenzhen (China). Seit Mai 2018 gibt es auch zusätzliche Standorte in Italien und Portugal. Hinzu kommen mittlerweile über 20 Auslandsvertretungen in Europa, Amerika und Asien.

Einen weiteren Meilenstein in seiner Unternehmensentwicklung erreichte AHP Merkle im September 2014: Das neue Technikum bietet die Möglichkeit, Know-how nach außen weiterzugeben und Schulungen für Kunden aus unterschiedlichsten Branchen anzubieten. Dazu gehört eine Live-Demonstration im neuen Testlabor, das mit einem leistungsfähigen Hydraulikaggregat ausgestattet ist und in dem auch große Zylinder mit hohem Tempo bewegt werden können.





**Raumgerät IDA.**  
Müheloser Bedienkomfort  
für ein wohliges Zuhause.

Im Handumdrehen die richtige Wärme – einfach und umweltbewusst. Dank der besonders einfachen Bedienung und der praktischen BRÖTJE IDA-App ist individuelles Heizen jederzeit möglich. Ganz gleich, ob Zuhause oder von unterwegs – mit einem Klick lassen sich BRÖTJE Heizsysteme nach individuellen Bedürfnissen regulieren. Bei längerer Abwesenheit kann so wertvolle Heizenergie gespart werden, ohne dass man auf ein warmes Zuhause beim Heimkommen verzichten muss. Die Kombination aus Raumgerät und App ermöglicht zudem immer und überall die vollständige Kontrolle der Heizung, damit alles einwandfrei funktioniert. Bei BRÖTJE nennen wir das: Einfach näher dran.



**FLEIG HAUSTECHNIK**

**BADGESTALTUNG  
HEIZUNGSBAU  
BLECHNEREI**

[www.fleig-haustechnik.de](http://www.fleig-haustechnik.de)

Krummholzstraße 2 • 79206 Breisach am Rhein  
Tel. 076 67/94 04 21 • Fax 94 04 22

**Baustelle hautnah**

Bau der Schutzmaßnahmen für den Rückhalteraum Kulturwehr Breisach



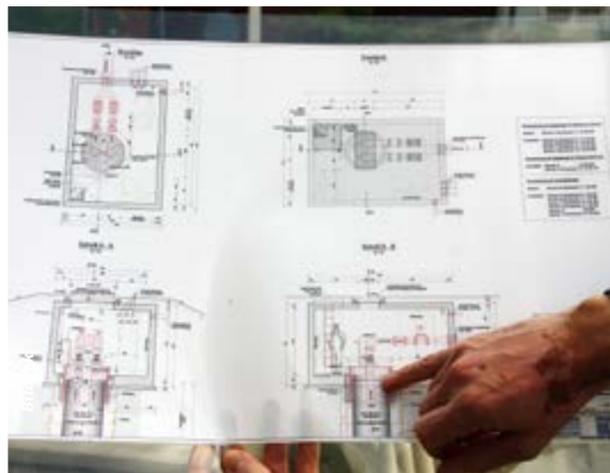
Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer im Gespräch mit Interessierten

Das Regierungspräsidium Freiburg (RPF) lud zu einer Besichtigung der Brunnenbaustelle im Tunibergweg in Breisach. Regierungspräsidentin **Bärbel Schäfer** traf sich an diesem grenzüberschreitenden Tag der offenen Baustelle gemeinsam mit dem Präfekten **Laurent Touvet** aus Colmar

und dem Breisacher Bürgermeister **Oliver Rein** und der interessierten Bevölkerung. Hintergrund ist, dass die Ortslagen vor zusätzlichen, schadbringenden Grundwasseranstiegen bei künftigen Flutungen des Rückhalterumes Kulturwehr Breisach geschützt werden. Dies betrifft das Stadt-

gebiet von Breisach, Hochstetten und auf der französischen Seite Vogelgrün und Geiswasser. Überall dort werden Brunnen zur Grundwasserhaltung (Schutzbrunnen) gebaut. Die Bevölkerung sowie Anwohner nahmen dieses Informationsangebot nur bedingt an. Relativ wenige Interessierte waren zu diesem Ortstermin erschienen. Das Regierungspräsidium Freiburg versucht als Bauherr immer wieder umfassend über das Projekt zu beraten, Fragen zu beantworten und bereitet die Informationstage mit ausgesprochen guten planerischen Texten und Infomaterial vor.

Nachdem die Bauarbeiten zur Verlegung der Druckwasserleitung im Tunibergweg und in der Straßburger Straße in Breisach im vergangenen Jahr erfolgreich abgeschlossen wurden, wird das Bauvorhaben planmäßig mit dem Bau der Schutzbrunnen fortgesetzt.



Erklärung der Brunnenbauweise

Eine Brunnenbohrmaschine war vor Ort und deren Funktion wurde gezeigt. Somit konnte die Herstellung und der Aufbau eines Brunnens hautnah erlebt werden. Die Betrachtung von Bohrkernen ermöglichte einen Blick ins Fenster des Untergrunds. Die Bohrkern dienen unter anderem der Überprüfung der Modellberechnungen und der Dimensionierung der Brunnen.

Im Vorfeld der Baumaßnahmen fanden schon zahlreiche Abstimmungstermine mit den Betroffenen statt. Hier wurde besonderer Wert darauf gelegt, die Ängste und Sorgen der Bürgerinnen und Bürger in einem offenen und transparenten Dialog zu besprechen.

9,3 Millionen Kubikmeter Rheinwasser sind bald Rückhaltevolumen beim Kulturwehr Breisach. Um Schäden vorzubeugen, weil das Grundwasser damit beidseitig des Rheins auch wegen der bevorstehenden Erhöhung des Kulturwehrs Breisach steigen wird, bietet die Grundwasserhaltung Schutz. Wasserüberschuss wird in den Rückhalteraum abgeleitet. 35 Schutzbrunnen, wovon noch 28 im Bau befindlich anstehen, bieten im Retentionsfall Schutz. „Es gibt Projekte, die zusammenschweißen. Damit meine ich das Integrierte Rheinprogramm. Breisach ist mit dem Hochwasserschutz einverstanden, aber nicht mit den ökologischen Flutungen. Breisach ist großen Belastungen ausgesetzt, die Brunnen sind aber eine gute Sache“ sagte Bürgermeister Oliver Rein.

**Harald Rupp** vom Regierungspräsidium sagte: „Die Beweissicherung schafft Klarheit, wenn es zu irgenwelchen Schäden bei den Bohrungen kommen sollte.“

**ELEKTRO GEPPERT** GmbH

Der Spezialist für:  
Elekrotechnische Anlagen *Ihr Team!*

Seit über 30 Jahren für Sie unter Hochspannung!

Hafenstraße 26  
79206 Breisach  
Tel. 0 76 67 / 69 48  
Fax 0 76 67 / 66 95

[www.elektro-geppert.de](http://www.elektro-geppert.de)

50 Jahre seit 1968

**WEINTRANS**  
GmbH & Co. KG

<b>Spedition</b>	<b>Logistik</b>
• nationale und internationale Beschaffung und Distribution	• Lagerung
• multimodale Transporte via Bahn und eigenem Fuhrpark	• Kommissionierung
• Offenwein-Transporte	• Konfektionierung
• Cross-Docking	• NVE-Etiketten-Druck (DESADV)
<b>Kfz-Werkstatt</b>	• Sendungsbündelung
• Wartungen und Reparaturen	• Leergutrückführung
• Hauptuntersuchungen	• Zentralregulierung
• freie Tankstelle	• Eventlogistik
• Lkw-Waschanlage	• Paketversand
	• individuelle Dienste

**Transport und Logistik vereint.**  
[www.weintrans.de](http://www.weintrans.de)

Zum Kaiserstuhl 18 • 79206 Breisach • Tel: (07667) 911 9-0 • E-Mail: info@weintrans.de

**elektro meyer** GmbH

Planung-Beratung  
EDV-Netzwerke  
Telefon-Anlagen  
Elektroinstallationen  
Industrietechnik  
Solar-Anlagen  
Photovoltaik-Anlagen  
Klima- und Kältetechnik  
SAT-Anlagen

Inh. Günter Czernys

Im Gelbstein 25 • 79206 Breisach  
Tel. 07667-1500 • Fax 07667-1060  
info@elektro-meyer-breisach.de  
www.elektro-meyer-breisach.de

Weitere Mitarbeiter (m/w) willkommen!

**AD Service** KG

Gerberstraße 2  
79206 Breisach  
druck@a-d-service.de

**Drucksachen aller Art:**  
Offset-Druck, Digital-Druck, S/W + Farbkopien bis A3 Überformat

Termine nach telefonischer Absprache:  
Rufen Sie uns an unter Tel.: 0162-4940094

**Artur Uhl**

**Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG**

79206 Breisach am Rhein  
Vertrieb 07667 / 536  
Verwaltung 07667 / 537  
Telefax 07667 / 539

info@artur-uhl.de

# Die Blockflöte rangiert immer noch ganz vorne

Christoph Scherzinger im Gespräch mit „Echo am Samstag“

Seit 40 Jahren gibt es die Jugendmusikschule Kaiserstuhl-Tuniberg, kurz JMS. Eine Institution, die für das Kulturleben nicht nur im Mittelzentrum Breisach, sondern auch in den Nachbarorten Ihringen, Vogtsburg und Merdingen eine zentrale Rolle spielt. Waren es einst nicht einmal 200 Musikschüler, so liegt deren Zahl heute bei 1000 – natürlich hauptsächlich Kindergarten- und Schulkinder, aber auch Senioren werden angesprochen. Echo am Samstag sprach mit **Christoph Scherzinger**, seit vielen Jahren Leiter der JMS.

*Zunächst einmal. Wie wird man eigentlich Leiter einer Jugendmusikschule. Wie war Ihr Weg?*

**Scherzinger:** Ich bin vor 54 Jahren im Schwarzwald geboren, aber schon im Alter von zwei Jahren nach Oberbergen gekommen. Da bin ich aufgewachsen – musikalisch übrigens in der dortigen Winzerkapelle, das ist seither meine Heimat. Schon als Kind und Jugendlicher habe ich gemerkt, Musik, das muss mein Beruf werden. Nach Abitur und Bundeswehr – übrigens beim Marinemusikkorps – habe ich dann Musik in Freiburg studiert. Es waren zwei Studiengänge. Ich wurde Diplom-Musiklehrer, so hieß das damals, und außerdem Diplom-Orchestermusiker. Mein Hauptinstrument war und ist das Horn, es ist das Instrument, das ich intensiv „beübt“ habe. Als Orchestermusiker hatte ich natürlich das Ziel, in ein professionelles Orchester aufgenommen zu werden. Da war ich dann in Trier erfolgreich und blieb dort drei Jahre als Musiker im Orchester als Hornist. Ich habe dann über meinen Vater erfahren, dass die Stelle zum Musikschulleiter in Breisach ausgeschrieben geworden ist. Ich habe mich beworben und ich wurde als einer von drei Bewerbern engagiert. Das war 1990, jetzt leite ich die Musikschule also schon seit fast 28 Jahren. Es war übrigens ein Glück, dass ich aus der Region komme, weil die JMS ja sehr dezentral organisiert ist und man im Vorteil ist, wenn man Kenntnis der örtlichen Strukturen hat.

*Heute ist die JMS ja bestens etabliert. Knapp 1000 Schüler, 40 Lehrkräfte in vier Orten mit den Teilgemeinden. Ist das nicht auch eine Bürde?*

**Scherzinger:** Eigentlich nicht. Unser satzungsgemäßes Ziel ist es ja, viele Kinder und Jugendliche aus den Mitgliedsgemeinden zur Musik zu führen. Dass uns das gelingt, ist ein schöner Erfolg. Für mich ist es kaum machbar, überall persönlich vor Ort zu sein, das ist sicher gelegentlich ein Nachteil. Ich habe eine halbe Stelle als Musikschulleiter, ansonsten bin ich Lehrkraft – und unterrichte selbst bis in den Abend hinein. Dazu kommt, dass wir in allen Mitgliedsgemeinden mehrere Standorte für den



Schüler Matthias Ball mit dem Tenorhorn und sein Lehrer Christoph Scherzinger, Leiter der Musikschule Kaiserstuhl-Tuniberg

Musikunterricht haben, auch in Breisach. Das zu organisieren ist sicher ein Aufwand. Aber wir arbeiten bestens mit den örtlichen Musikvereinen, den Schulen und den Kindergärten zusammen.

*Jugendliche streamen sich heute ja ihre eigene Musik aus dem Internet herunter. Besteht denn eigentlich noch ein großer Bedarf, ein Instrument zu lernen? Gibt's denn auch Trends wie Anti-Blockflöte, weil Kinder das vielleicht antiquiert finden?*

**Scherzinger:** Unsere Schülerzahlen bestätigen das eher nicht. Es gibt keine auffälligen Rückgänge. In Anfängerbereich rangiert die Blockflöte als Anfängerinstrument immer noch ganz vorne, aber bei den Buben sind Trommelgruppen ziemlich beliebt. Was uns ein bisschen Sorge bereitet, ist, dass Kinder heute schon für die Schule enorm viel Zeit aufbringen müssen, selbst Grundschüler, die Unterrichtszeiten werden dadurch bei uns immer später. Aber die Kinder kommen trotzdem, es liegt vielfach auch an den Eltern, die großen Wert



Die Jugendmusikschule Kaiserstuhl-Tuniberg ist ein wichtiger Teil des Kulturlebens in der Region

*Gibt's denn bei der JMS Kaiserstuhl-Tuniberg so etwas wie ein Ranking der Instrumente? Und gibt's neue Trends?*

**Scherzinger:** Im Einzelunterricht ist immer noch das Klavier ganz vorne, bei den Gruppen die Blockflöte. Es gibt (gerade beim Klavier) in nahezu allen Fächern immer wieder Schüler, die bis zum Abitur oder Realschulabschluss durchhalten. Die ehren wir dann jedes Jahr mit dem Qualipass. Als ich mit der Musik angefangen habe, lagen beim Musikschulunterricht Geige und Klavier ganz vorne in der Beliebtheitskala, die Klassik spielte eine wichtige Rolle. So war es auch noch bei meinem Studium. Im Laufe der Jahre habe ich dann gemerkt, dass man auch Populärmusik machen darf und muss. Das motiviert auch die Kinder. Unsere Bandräume stoßen genau in diese Lücke und sind offen

*bezahlen. So gesehen ist die JMS ja auch eine Privatschule, wenn auch in öffentlicher Trägerschaft?*

**Scherzinger:** Es ist eine Mischung. Aber die Kommunen unterstützen uns schon gut, vor allem, weil sie uns die Übungsräume zur Verfügung stellen. Auch die Kooperation mit den Schulen funktioniert hervorragend. Unser Unterricht ist wie gesagt nicht kostenlos, es gibt aber Unterschiede. Die Gruppenstunden sind natürlich billiger, Einzelunterricht ist naturgemäß teurer. Übrigens war das Land früher ein großer Zuschussgeber mit 20 Prozent, jetzt sind sie zurückerfahren auf 10 Prozent. Wir hoffen, dass dieser Landzuschuss wieder gesteigert werden kann, weil die Kommunen ja auch an der Belastungsgrenze sind. Dies hat bisher leider keinen Erfolg gehabt. Die Musikschulen haben ja auch

den Gemeinden und bei vielen Veranstaltungen präsent. Auch die Musikvereine bauen bei ihrer Nachwuchsförderung auf uns. Musik ist ja dafür gemacht worden, dass andere sie miterleben können. Allein zu Hause zu sitzen und ein Instrument zu spielen, macht auf Dauer ja keinen Spaß. Es ist mein großes Anliegen, dass Musik öffentlich stattfindet.

*Musik hat ja tatsächlich auch eine soziale Funktion. Die Integration in Gemeinschaften, der Stolz auf die eigene Leistung. Was ist denn, wenn Kinder aus prekären Verhältnissen kommen? Die Eltern haben entweder kein Interesse oder wirklich kein Geld. Können Sie da helfen?*

**Scherzinger:** Natürlich. Wir gewähren auf jeden Fall Sonderermäßigungen für Härtefälle. Da muss das Einkommen allerdings offengelegt werden.



Musik macht immer Spaß – vor allem zusammen mit anderen

darauf legen, dass ihr Kind ein Instrument lernt und nicht nur vor dem PC hockt und streamt. Das machen unsere Schüler natürlich auch, aber mehr Bestätigung findet man halt doch im eigenen Tun.

für alle populären Musikrichtungen.

*Die Träger der Musikschule sind die Kommunen und der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Die Eltern müssen im Schnitt 65 Prozent der Unterrichtsgebühren*

mit steigenden Kosten zu tun, es ist eben nicht einfach. Seitens des Landes wäre mal ein Schritt notwendig, wieder eine wenigstens kleine Steigerung der Zuschüsse zu gewähren. Wir sind ohne Übertreibung ja auch wichtige Kulturträger in

Es gibt sowieso Geschwisterermäßigungen, da haben die Gemeinden sogar ihre Zuschüsse erhöht. Leider ist es wirklich so, dass die Eltern von Kindern aus prekären Situationen seltener Interesse daran zeigen, dass ihr Kind das Angebot der JMS nutzt.

*Wenn Sie noch einen Wunschzettel schreiben könnten, was würde da draufstehen?*

**Scherzinger:** Ich fürchte, das würde eine lange Liste. Wir sind zum Beispiel dabei, für Einzelprojekte über die Bürgermeister Sponsoren zu finden. Wir haben ein Inklusionsprojekt angeschoben, das kostet auch. Eine Musiktherapeutin hat sich bereit erklärt, dies zu begleiten, aber es fehlt derzeit noch das Geld. Auch ein Projekt mit Senioren schwebt uns vor. Unsere Bands stehen auch im Fokus. Wir haben im Herbst ein großes Benefizkonzert geplant mit dem Titel „Zehn Jahre JMS-Bands-Benefizkonzert“. Auch das kostet, das notwendige Equipment ist immer teuer. Auch da sind wir auf Hilfe und Unterstützung angewiesen. Oder sagen wir es so: mit mehr Mitteln könnten wir noch mehr machen.

# Grundstückspreise klettern immer noch weiter

Auch im Raum Breisach sind preiswerte Bauplätze absolute Mangelware



Bild: fotolia

Preiswerte Bauplätze sind rar im Großraum Freiburg – in kleinen idyllischen Weinorten wie Bickensohl aber noch bezahlbar

In Vogtsburg-Bickensohl sind 1404 Einwohner amtlich registriert. Ein nettes Weindorf mit traditionell überwiegend evangelischer Bevölkerung und einer recht überschaubaren Infrastruktur. Aber zumindest in der jetzt von den Sparkassen Freiburg-Nördlicher Breisgau, Hochschwarzwald und Stau-

zahlt. Zwar werden gelegentlich auch noch Grundstücke für 250 Euro/Quadratmeter angeboten, aber das sind dann doch eher ungünstige Lagen oder nicht sonderlich tolle Grundstückszuschnitte. Bereits im neuen Breisacher Wohngebiet „Vogesenstraße 2“, wo die Zahl der Interessenten für ein Grundstück

er-Traum bleibt für viele einer, es sei denn sie machen dort Zugeständnisse wo es richtig wehtut: Beim Standort und bei der Lage des Grundstücks. Allenfalls ganz weit draußen, oft viele Kilometer vom Arbeitsplatz entfernt, sind noch bezahlbare Grundstücke zu haben – aber weitab von einer vernünftigen Infrastruktur zu wohnen, geht auch ins Geld.

Seit sieben Jahren listen die drei Sparkassen auf, was sich im Grundstücksmarkt der Region tut. 15-fache Preisdifferenzen gibt es in der Region. In Buchenbach-Falkensteig, dort wo täglich tausende Personen- und Lastwagen auf der B 31 vorbeidonnern, gibt's Grundstücke noch für 65 Euro/Quadratmeter, in Freiburg-Herdern werden auch schon mal 1000 Euro/Quadratmeter hingebältert. Oder notfalls mehr. „Im Vergleich zur letzten Erhebung unseres Marktberichts vor zwei Jahren hat sich der durchschnittliche Verkaufspreis in Freiburg um über 40 Prozent verteuert“, sagt **Oliver Kamenisch**, Geschäftsführer der Immobiliengesellschaft der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau. Auch in Bad Krozingen und Breisach sind erhebliche Preiserhöhungen registriert worden, wenn auch etwas niedriger. Wobei das Angebot an bebaubarem Land mehr als rar ist. In der Großstadt Freiburg wurden 2017 lediglich noch 37 Bauplätze verkauft, 84 waren es noch im Jahr davor. Die meisten Verkäufe erfolgten am Tuniberg, zum Beispiel im Stadtteil Tiengen: da wurden aber auch schon 500 Euro/Quadratmeter verlangt. Im Großraum Breisach-Kaiserstuhl wurden für Breisach 250 bis 490 Euro/Quadratmeter bezahlt, in Ihringen zwischen 180 und 300 Euro, im Gottenheim 195 bis 350 Euro, in Merdingen 170 bis 240 Euro und in Vogtsburg 100 und 180 Euro. Ein teures Pflaster ist am Kaiserstuhl auch Endingen – mit bis zu 400 Euro je Quadratmeter.

Die Sparkassen haben für ihre Erhebung die Daten der beurkundeten Notarverträge ausgewertet, also sehr nah dran an der Wirklichkeit. Und es hilft halt nichts: wer hier in einer der begehrtesten Regionen Deutschlands bauen will, braucht Geld, Geduld und viel Glück. *echo*



Beim Blick auf diese Graphik können Häuslebauer-Träume enden...

fen-Breisach herausgegebenen Liste der Bodenpreise fällt die kleine Gemeinde dann doch aus dem Rahmen: die Grundstückspreise liegen zwischen 90 bis 125 Euro für den Quadratmeter, ein wirklicher Schnäppchenpreis. Noch niedriger liegen die Preise nur in Sasbach-Jechtingen, ansonsten zeigt sich in der Region eine ganz andere Tendenz. Überall im Großraum Freiburg, auch am Kaiserstuhl und Tuniberg gehen die Preise steil in die Höhe, in der Spitze werden zum Beispiel in Bad Krozingen 500 Euro je Quadratmeter in Breisach 490 Euro be-

die Zahl der verfügbaren Einzelparzellen bei weitem übersteigt, werden bereits 330 Euro/Quadratmeter verlangt. „Die Grundstückspreise sind der Hebel für die Kauf- und Mietpreise“, so **Erich Greil**, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau bei der Präsentation des Grundstücksspiegels. Eben mit entsprechenden Folgen: weil viele hier leben wollen, werden die Grundstücke immer rarer, die Häuser teurer und die Mieten steigen ebenfalls in schwindelnde Höhen. Der Häuslebau-

Wir haben am Sa., 05. Mai, bis 16 Uhr und am So., 06. Mai, von 13-18 Uhr geöffnet!

**Miss.B**  
mode die begeistert

Marktplatz 12  
in Breisach.  
Tel.: 07667 942995

Besuchen Sie die **Modenschau am Sonntag** um **15 Uhr** auf dem **Neutorplatz** in Breisach und lassen Sie sich von der neuen Frühlingsmode inspirieren

**Täglich frische Erdbeeren.**

Jetzt bei uns am Erdbeerstand.  
Täglich von 8.00-20.00 h,  
auch Samstag & Sonntag.

Harald Wochner · Merdingen (Aussiedlerhof)  
Wasenweiler Straße 1 · Tel. 07668-95 16 77  
M. 0172 620 852 9 · www.wochner-landfrisch.de

**FRÜHLINGs**  
*Duft*  
in Breisach!

LOOK & FEEL SCHAUEN & ERLEBEN FRÜHJAHR 2018

**AUTOSCHAU**  
**05./06. MAI 2018**  
Samstag & Sonntag 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**EINKAUFEN AM SONNTAG**  
Samstag bis 16 Uhr / Sonntag 13-18 Uhr  
Modenschau Sonntag 15 Uhr beim Neutorplatz  
Kulinarisches Genießen, Live Musik, KinoSondervorstellung, Kinderprogramm uvm.

www.gewerbeverein-breisach.de

Putzhilfe für EG-Wohnung in Breisach gesucht.  
1x pro Monat vorm. 3-4 Std. unter der Woche.  
Chiffre 2308 an Oberheinische Medien GmbH, Marktplatz 7, 79206 Breisach



Auf der Haid 25  
79235 Vogtsburg-Achkarren  
Telefon 07662 1484

## AUSBILDUNGSPLATZ KFZ Mechatroniker (m/w)

Sehr gutes und kollegiales Arbeitsklima.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Thongbai**  
Traditionelle  
Thai-Massage

Remparstraße 5  
79206 Breisach  
Telefon 9290217

## Neues vom Kino Breisach

### Kino als Kulturinstitution gefestigt

Am 26. 4. 2018 fand die Mitgliederversammlung des Kinovereins im Kino in Breisach statt. Nach den Berichten der verschiedenen Arbeitsgruppen wie die für die Programmgestaltung, die Vorführtechnik, die Kasse und die Pressearbeit erfolgte die Wahl des Vorstands. Wieder gewählt wurde der 1. Vorsitzende Felix Häring, der zugleich Vertreter der VHS ist, Hanspeter Brunner als 2. Vorsitzender, Mathias Böhme als Kassenwart. Neu hinzu gekommen ist ein Schriftführer, den es bisher nicht gab. Willi Wellessen wird diese Aufgabe übernehmen. Die beiden Kassenprüferinnen Klara Heckmann und Erika Jacobsen wurden in Ihrem Amt bestätigt.

Die Ergebnisse des Kinos können sich sehen lassen: 13.758 Kinobesucher waren es im Jahr 2017. Fast 4000 mehr als im Vorjahr. 113 neue Filme wurden gezeigt, davon 13 im 3D-Format. Auf Platz 1 stand der Dokumentarfilm „Weit“ von den jungen Freiburgern, die drei Jahre zu Fuß um die Welt reisten, mit 1.354 Besuchern. Auf Platz 3 stand der Film zum Flüchtlingsthema „Willkommen bei den Hartmanns“ mit 837 Besuchern. Erfreulich ist auch die Anzahl der Kinder und Jugendlichen, die in das Kino kommen. Allein während der SchulkinoWoche haben 1.179 Schüler aus dem gesamten Umland das Kino mit dem Klassenraum getauscht. Die Folge ist, dass immer mehr Schulen im Laufe des Jahres Sonderveranstaltungen im Kino buchen. Unabhängig von der SKW waren im Laufe des Jahres 2.714 Kinder im Kino. Wie viel das Kino auch für die Jugend tut, zeigt die Gründung der Koki-Jugend durch Christiane und Stefan Portele vom Martin-Schongauer-Gymnasium, beides Kino-Aktivisten. Mit einer Gruppe von 13 Jugendlichen werden einmal im Monat an zwei Spieltagen Filme für Jugendliche von 12-16 Jahren ausgewählt, Karten verkauft und vorgeführt. Neben vielen Sonderveranstaltungen für die Jugend wurden Filme mit Weinverkostung zum Event, am Fasnetsfreitag begeisterte wieder der Kultfilm „Rocky Horror Picture Show“. Zunehmend wird ein Netzwerk ausgebaut, das bei bestimmten Filmen Kooperationen ermöglichen soll. Das Kino schaut der Zukunft optimistisch entgegen und möchte seinen Stellenwert als Kulturinstitution in Breisach weiter festigen.

### Frühlingsputz im Kino

Am Samstag, 21.4.2018 haben 14 Freiwillige vom Kino Gebäude und Vorplatz zum Strahlen gebracht. Mit Besen, Staubsauger und Wasserdüsen wurden Mauern und Fassaden gereinigt. Schaukästen, Fenster, Türen und Leuchten wurden geputzt und strahlen nun genauso wie die Decke im Foyer. Jeder einzelne Sitz im Kinosaal erhielt eine Frischekur. Bühne und Kassenhäuschen entgingen dem Aufräum- und Reinigungsstrupp ebenso wenig wie sämtliche Nebenräume. Nach drei Stunden Putzaktion war das Kino in Festtagsstimmung und freute sich auf die abendlichen Besucher. Ein großer Dank geht an alle Freiwilligen, die diesem schönen Kultkino die Frühjahrskur geschenkt haben.

## Tradition bewahren, Zukunft gestalten

Die Vertreter der Volksbank Breisgau-Süd eG stimmen für die Fusion

Zum 150. Geburtstag der Genossenschaftsbank stimmten die Vertreter der beiden Banken der Fusion zu. Die Vertreter der Volksbank Müllheim stimmten einen Tag vor den Vertretern der Volksbank Breisgau-Süd über die Fusion ab. Das Ergebnis in Müllheim betrug knapp 96 Prozent. Vorstandssprecher **Jörg Dehler** warb einen Tag danach bei den Vertretern der Volksbank Breisgau-Süd um eine Verschmelzung der beiden Volksbanken „auf Augenhöhe“. Bestätigt wurde er dann durch eine 99-prozentige Zustimmung durch die Vertreterversammlung. Die neue Volksbank Breisgau-Markgräferland eG ist dadurch beschlossene Sache. Die neue Genossenschaftsbank hat 39.000 Mitglieder, 80.000 Kunden und eine Bilanzsumme von 1,8 Milliarden Euro. Durch die bereits bestehende enge Zusammenarbeit der Banken können auch die Kosten für die Fusion gering gehalten werden. Durch Fremdleistungen werden etwa 600.000 Euro anfallen, diese konnten jedoch durch bereits realisierte Synergien weitgehend kompensiert werden. Jörg Dehler verwies noch auf das gute Geschäftsjahr 2017. Er wies jedoch auch auf den einen verstärkten Fachkräftemangel, die anhaltende Niedrigzinsphase und die Optimierungsmöglichkeiten bei den



(v.l.) Karin Ortlieb, Norbert Lange, Jörg Dehler und Matthias Engist

Kosten- und Aufwandsstrukturen hin. Es wird hohe Investitionen und unternehmerische Entscheidungen fordern, den stetig steigenden Anforderungen durch die Regulatorik und die strukturellen Umwälzungen durch die Digitalisierung sämtlicher Lebensbereiche gerecht zu werden. Zuvor hat **Matthias Engist** den Geschäftsbericht vorgetragen. Über das Ergebnis wurde bereits berichtet. Nur soviel, die Volksbank Breisgau-

Süd mit einer Bilanzsumme von 1,1 Mrd. Euro, Eigenkapital von 138 Mio Euro und einem Jahresüberschuss von 2,9 Mio Euro steht sehr gut da. Die Führung der neuen Bank ist auch schon festgelegt. An der Spitze steht der vierköpfige Vorstand. Der Müllheimer Vorstandsvorsitzende **Norbert Lange** wird auch der Vorstandsvorsitzende der neuen Genossenschaftsbank sein. Sein Stellvertreter Jörg Deh-

ler sowie die Vorstände **Karin Ortlieb** und Matthias Engist. **Artur Kraus** bleibt an der Spitze des Aufsichtsrates und sein Müllheimer Kollege **Dr. Hans Christian Maier** wird sein Stellvertreter. Sobald die Eintragung Ende Juni in das Genossenschaftsregister vollzogen ist, kann die Volksbank Breisgau-Markgräferland endgültig an den Start gehen. Danach ist die Verschmelzung der Banken vollzogen. *echo*

## Jahresüberschuss bringt Dividende von 5,75 Prozent

Raiffeisenbank Kaiserstuhl „Beste Fördermittelbank 2017“



Vorstände, wiedergewählte Aufsichtsräte und Bürgermeister Benjamin Bohn (ganz links)

Das Jahr 2017 lag im 8. Jahr im konjunkturellen Aufschwung und wurde damit für die Bank und den Raiffeisen Markt ein sehr gutes Jahr. Das sagte Vorstand **Michael Hettich** in der Mitgliederversammlung. Das genehmigte Neukreditgeschäft stieg im vergangenen Jahr auf das Rekordniveau von 34 Millionen Euro, so Vorstand **Ulrich Wild**. Es wurde ein Jahresüberschuss von 739.504,99 Euro erwirtschaftet. Der eigentliche Bilanzgewinn der Raiffeisenbank Kaiserstuhl liegt bei 126.000 Euro. **Arno Landerer**, der Ortsvorsteher von Vogtsburg-Ober-

rotweil, führte die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat durch. Zunächst wies er auf gesunde Verhältnisse hin und bescheinigte den Funktionsträgern der Raiffeisenbank Kaiserstuhl gute Arbeit auf hohem Niveau. Alle Mitglieder Vorstände und Aufsichtsrat wurden einstimmig entlastet. Bürgermeister **Benjamin Bohn**, selbst im Aufsichtsrat, nahm die Wiederwahl der turnusmäßig auscheidenden Aufsichtsratsmitglieder **Volker Weisenhorn**, **Heribert Fessinger** und **Bernd Göring** der Versammlung vor. Alle drei wurden einstimmig wiedergewählt. Zu

Beginn der Versammlung hatte Volker Weisenhorn auf die treuen Mitglieder hingewiesen. Die Ehrung von **Albert Herger** und **Robert Scherer** aus Oberrotweil, von **Otto Schneider** aus Oberbergen und **Franz Freund** aus Jechtingen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Vorstand Ulrich Wild betonte, dass das Jahr 2017 kein einfaches Jahr war. Der Niedrigzinspolitik wird mit entsprechendem Kostenmanagement und einem entsprechenden Kreditwachstum entgegengewirkt. Kreditvergaben an mittelständische Unternehmen und an

Privatkunden sind Motor der heimischen Wirtschaft und im inneren Kaiserstuhl. Die Einlagenseite konnte gesteigert werden, obwohl dies durch die historisch niedrigen Zinsen eigentlich unrentabel ist. Das stärkte aber das Kundenvertrauen. Fonds sind so beliebt wie noch nie, das bilanzunwirksame Verbundgeschäft direkt in die Wirtschaft wurde um 8,4 Prozent auf knapp 41 Millionen Euro gesteigert. Das betreute Kundenkreditvolumen (Kredite der Raiffeisenbank und Vermittlung von Krediten, die an Verbundpartner vermittelt wurden) der Bank stieg auf 181 Millionen Euro, das ist ein Plus von 33 Prozent im Fünfjahresrahmen. Die Kreditabteilung der Bank vergab 247 Kredite mit einem Rekordvolumen von 34 Millionen Euro. Die Steuerbelastung der Bank liegt bei 722.000 Euro, davon wurden 285.000 Euro Gewerbesteuer bezahlt. Für das Jahr 2018 erwartet der Vorstand ein zufriedenstellendes Ergebnis, auch weil die Raiffeisenbank weiter überdurchschnittlich wächst. **Rainer Haag** vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband bestätigte der Raiffeisenbank Kaiserstuhl ein hervorragendes Ergebnis, nicht zuletzt auch im Vergleich mit den Volks- und Raiffeisenbanken, die den Genossenschaftsverband repräsentieren. *ek*

# Einmaliges Sanierungskonzept

Sanierung der evangelischen Martin-Bucer-Kirche in Breisach läuft

Die statische Sicherung der Kirche hat mit den erforderlichen Rückbaumaßnahmen zur Kirchensanierung begonnen. Erst nachdem die derzeit marode Statik wieder stimmt, kann mit der Innensanierung der Kirche begonnen werden. Das einmalige Kirchenbauwerk mit dem Zeltdach über dem Zentralbau ist in die Jahre gekommen. Nach 50 Jahren haben die vier Fundamente, welche das Kirchendach über die vier Stahlträger in seiner Last abfängt, gelitten. Da Wasser in die Betonfundamente eingedrungen ist, kam es zu chemischen Reaktionen und dadurch kam es zu einer Volumenaufweitung im Betongefüge. Durch die entstandenen Risse ist das Wasser an die innere Stahlbewehrung gelangt und dies hat eine Korrosion bewirkt. Um während der Sanierung der Betonfundamente die Statik mit dem Gewicht des Dachs lastenfrei abzufangen, wird im Inneren der Kirche ein temporärer Holzturm/Abfangkonstruktion mit Querverstrebungen gebaut. Die vier tragenden Holzsäulen stehen auf einem neu gegossenen 1,50 Meter dicken Fundament. „Ich bin fasziniert von dieser Technik“ erklärte Pfarrerin **Christiane Drape-Müller** im Beisein von **Wolfgang Mittl**, dem Vorsitzenden des Bauausschusses. Das Budget für die Sanierung



Wolfgang Mittl und Christiane Drape-Müller vor den Stützen des Kirchendachs

der evangelischen Kirche beträgt 1,25 Millionen Euro. Davon wird die statische Sicherung alleine 500.000 Euro betragen. Weiter werden Heiztechnik und Elektroinstallationen sowie der Innenraum der Kirche saniert. Äußerlich wird man später an der Kirche keine Veränderungen feststellen, das Kupferdach mit seiner einmaligen Handwerksleistung bleibt in Zeltdachform erhalten. Die Sanierung erfordert 50 Prozent Eigenmittel, 30

Prozent werden von der evangelischen Landeskirche getragen und 20 Prozent über Darlehen finanziert. Die Stadt Breisach unterstützt die Sanierung per Zuschuss, Spenden sind über wesentliche Veranstaltungen zusammengekommen. Wer die evangelische Kirchengemeinde unterstützen will, kann dies tun. Über [www.ev-kirche-breisach.de](http://www.ev-kirche-breisach.de) sind weitere Informationen zu erlangen. Die Kirchengemeinde ist in diesem Jahr 150 Jahre alt und umfasst ca. 4000 Mitglieder. Das Ende der Bauzeit wird von Wolfgang Mittl vorsichtig auf Ende dieses Jahres taxiert. Die spätere Innenraumsanierung der Raumschale umfasst im Sakralgebäude die Veränderung der Bestuhlung/Bebankung, die Deckenschalung, die Erneuerung des Bodenbelags mit Parkett, die Beleuchtung, die Beschallung/Akustik und technische Voraussetzungen. Dies wird teilweise noch im Kirchenrat diskutiert, während die Gewerke Rückbau, Holzturm und Ertüchtigung der tragenden Fundamente vergeben sind beziehungsweise schon begonnen wurden. Die Glasfassade im Sakralbau bleibt erhalten, die neuen Elemente der Innenraumsanierung werden zeitgemäß angepasst. Die

evangelische Landeskirche und die Martin-Bucer-Kirche haben sich für den Erhalt und die Sanierung der Kirche ausgesprochen und damit trotz energetischen Nachteilen (weiterhin mit Gasheizung, aber neu und intelligent aufgebaut) für die einmalige biblische Zeltdachform im Sinne der Gottesbegegnung entschieden. Die Gottesdienste werden nach Abschluss der Bauarbeiten von der neu sanierten Orgel, die derzeit ausgebaut ist und wieder in die Martin-Bucer-Kirche kommt, begleitet. Die Kirche steht übrigens auf einem Vauban Hügel. Vier Fundamente, welche die vier Stahlträger tragen, werden zunächst mittels Wasserstrahl-druck abgefräst, um danach der korrosiven Stahlbewehrung nach Behandlung mit Korrosionsschutz wieder genügend Tragkraft für die Hauptkräfte des Dachs mit dem erneuerten Stahlbeton zu geben. Das wird Garant für das Zeltdach, dass es auf dem Sakralbau noch lange Jahre in die Umgebung ausstrahlen kann. Dazu werden auch noch die Kessel, das sind die unteren Spitzen des Kupferdachs, erneuert. „Das alles ist insgesamt ingenieurtechnisch eine Herausforderung. Nichts entspricht einer Standardlösung“ sagte Wolfgang Mittl, der als Architekt selbst vom Fach ist. Weiter sagte er: „Das Material Kupfer für das Zeltdach war vor 50 Jahren schon clever und logisch.“

**callas**  
Der Blumenladen

AM 13. MAI IST MUTTERTAG.

Martina Schmidt-Albrecht · Richard-Müller-Str. 14, Breisach · Web: [callas-breisach.de](http://callas-breisach.de)  
Telefon: +49 7667 833405 · Fax: +49 7667 833354 · Mail: [callasbreisach@aol.de](mailto:callasbreisach@aol.de)

**BIO WÄSCHE SERVICE**

Unser Angebot für Sie:

Bluse oder Hemd gewaschen und gebügelt ab 2,20 €

Im Eröffnungsmonat Mai spenden wir für jede bei uns abgegebene Bluse und jedes Hemd 0,20 € an „SOS werdende Mütter Breisach“

BIO-Wäscheservice / Filiale Breisach · Marktplatz 15 · 79206 Breisach  
Telefon 07667/9 42 64 10 · E-Mail: [info@bio-ws.de](mailto:info@bio-ws.de)

# Nichts wie raus oder der Spaß mit dem Zweirad

OB E-Bike oder Geländefahrrad: Fachhändler bieten auch viel Service rund ums Fahrrad



Was gibt's Schöneres? Der Frühling ist da, alles blüht und dann nichts wie raus! Gerade am Kaiserstuhl ein ungetrübtes und durchaus vielfältiges Vergnügen: Wer gerne „konservativ“ fährt, also mit einem ausschließlich mit eigener Muskelkraft betriebenen Fahrrad, kann stundenlang ohne Steigungen am Rhein entlangradeln. Die Fachgeschäfte in der näheren Region halten eine große Auswahl an schnittigen Rädern vor, vom Mountainbike, über Touren- und Cityräder bis zum Rennrad. Für alles gibt es eine treue Kundschaft, aber es gibt einen sich immer mehr sich verfestigenden Trend: Begeisterte Radler steigen auf E-Bike um. Da müssen sie zwar immer noch treten, aber die Möglichkeiten, sich mit dem Fahrrad auch auf anspruchsvollen Strecken zu bewegen, sind doch deutlich Größer. Es sind keineswegs nur Senioren, die den Umstieg in Angriff nehmen. Auch Jüngere entdecken den Reiz des E-Bike-Fahrens neu, ohne auf ihr gewohntes Fahrrad verzichten zu wollen. Es gibt ja ein unschlagbares Argument für alle Ausfahrten mit dem Zweirad: es ist einfach gesund, Bewegung hält Herz und Kreislauf in Schwung. Die Fahrrad-Fachhändler sind jedenfalls die richtige Adresse für all jene, die Fragen rund ums Fahrrad haben – auch wenn es um Ausstattungen drumherum geht, wie die richtige Fahrradbekleidung und den richtigen Fahrradhelm. Und natürlich: nur die Fahrradfachgeschäfte verfügen über die Kompetenz, auch dann zu helfen, wenn es mal Probleme mit dem geliebten Zweirad geben sollte.

**schweizer**

Neuer Eingang zur Radabteilung:  
Richard-Müller-Str. 22

**AB IN DEN FRÜHLING!**

 <b>2999</b> KETTLER TRAVELLER E LIGHT Überall schnell und souverän unterwegs dank Bosch Performance CX-Motor.	 <b>2499</b> GIANT DIRT-E+ 2 LTD Maximale Power und Kontrolle auf rauen Straßen, Wegen und Trails.
 <b>3499</b> VELOVILLE VELO DE VILLE LEB 900 Ein unisex Sport-Pedelec mit Bosch Performance CX Intube Akku 500 Wh.	 <b>2549</b> FALTER E 9.5 Flexibler Fahrspaß mit Bosch-Motor der neuesten Generation.

GIANT MORRISON KETTLER FALTER VELOVILLE  
Neutorstraße 31 | 79206 Breisach | [www.schweizer-breisach.de](http://www.schweizer-breisach.de)

**bft** **Fahrzeughaus Schneider OHG**

- bft-Tankstelle
- SB-Waschanlage
- Zweiräder
- Ersatzteile
- Fahrradverleih
- Reparaturen aller Art
- Anhängervermietung
- Autogas

**Große Auswahl an Trekking-, Mountain- und Crossbikes, Kinder- und Elektrofahrrädern**

79241 Ihringen • Am Krebsbach 1  
Tel. 07668/655 • Fax 9 42 58



## Neues Auto am Start?

Jetzt bestens versichern zum fairsten Preis!\*

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot. Wir bieten Ihnen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Beratung in Ihrer Nähe

Wir beraten Sie gerne.

\* Ausgezeichnet als bester Kfz-Versicherer (Ausgabe 37/2016) mit dem fairsten Preis (Ausgabe 14/2016) von Focus Money.

Kundendienstbüro  
**Paul Schneider**

Tel. 07667 9069744

Fax 07667 9069746

Mobil 0173 7093880

paul.schneider@HUKvm.de

Richard-Müller-Str. 15

79206 Breisach

Mo. – Fr. 09.00 – 12.30 Uhr

Mo. u. Mi. 14.30 – 17.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## Kurz gemeldet

### Ohne Umleitungen geht es kaum noch

Baustellen gehören nicht nur in der Breisacher Innenstadt zum alltäglichen Bild. Auch anderwärts in der Stadt wird gebaut. Wichtigstes Projekt: der Bau der Grundwasserhaltung Breisach-Hochstetten. Aktuell wird in der Freiburger Straße in Richtung Breisgauhalle gearbeitet – die Arbeiten sollen in diesen Tagen abgeschlossen werden. Die Bauarbeiten zum Druckleitungsbau im Meisennest sind seitens der Telekom im Gehwegbereich beendet. Aktuell wird weiter im Kreuzungsbereich zur Burkheimer Landstraße gearbeitet, weshalb der Christmannsweg voll gesperrt bleibt. Anwohner sollten, so die Empfehlung des Regierungspräsidiums, das die Bauarbeiten koordiniert, über die Vogesenstraße und Elsässerstraße in den Stadtteil einfahren.

## Kaiserstuhl ABC

Der Kaiserstuhl ist erstaunlicherweise ein Mittelgebirge, zumindest in der Sprache der Geographie. Vor 15 bis 19 Millionen Jahren spien hier Vulkane ihre Lavamassen gen Himmel. Der Totenkopf ist mit 560 Metern die größte Erhebung dieser Mittelgebirgsregion, gegen die schon der Schwarzwald ziemlich alpin aussieht. Auch der Totenkopf mit dem Fernmeldeturm obendrauf früher dem Sendeturm des Südwestdeutschen Rundfunks, wirkt so gar nicht martialisch. Den Namen soll er verpasst bekommen haben, weil Kaiser Otto III. im Jahr 994 beliebte, während eines Fürstengerichts ein paar Hinrichtungen zu verfügen, die auf eben jenem Totenkopf stattfinden sollten. So richtig

„Kleines Kaiserstuhl ABC“ heißt ein Büchlein, das im Rombach Verlag erschienen ist. Der Breisacher Journalist Jörg Hemmerich beschreibt von A bis Z, was diese Landschaft ausmacht. Durchaus nicht bitterernst, sondern mit einem Schmunzeln. Wir drucken die Folgen mit freundlicher Genehmigung des Rombach-Verlags.



## Totenkopf



verbürgt ist diese Story nicht, aber immerhin nachvollziehbar. Besagter Otto III war übrigens auch jener, auf den der Name Kaiserstuhl zurückgeführt wird, eben weil er in Leiselheim als Kaiser auf dem Stuhl saß. Wer beim Autofahren über die Höhen zwischen

Burkheim und Leiselheim einen Blick nach links riskiert, kann sehen, wie die Kaiserstühler Ottos Präsenz vor über tausend Jahren künstlerisch umgesetzt haben. Mitten in den Weinbergen steht ein überdimensionaler Stuhl, der Kaiserstuhl.

## Fahrradlust bringt Landschaftsduft

Fahrrad Schweizer setzt Maßstäbe mit Fahrrädern



Die E-Bikes sind längst zum Renner geworden

Das angestammte und generationenübergreifende Breisacher Fahrradgeschäft „Fahrräder Schweizer“ befindet sich seit dem Jahr 1966 in der Münsterstadt. Einst gegründet in der Hinterstadt, befindet es sich seit dem Jahr 1990 mitten in der Stadt. **Angela und Thomas Schweizer** bieten hier in der Neutorstraße alles rund um das Fahrrad. Beratung, Verkauf, Service, Inspektionen, Reparatur, Zubehör, Bekleidung und Testfahrten. Das Fahrradgeschäft ist wahrlich eine Oase der Freuden in lichtdurchfluteter, homogener und sportlich moderner Optik. Nach dem großzügigen Erweiterungsanbau ist dieser Geschäftszweig rund um das Zweirad zu einem erfrischenden Meisterwerk räumlicher Verkaufsgestaltung geworden. Wer Lust auf Fahrrad hat, dem wird hier garantiert die Firma Schweizer gerecht. Die qualitative Ausrichtung steht stets im Vordergrund, dabei kann hier jede Frau und jeder Mann in völlig entspannter Atmosphäre seinen vielfältigsten persönlichen Wünschen und Sehnsüchten in allen Altersklassen mit Erfolg begegnen.

Die Reparatur in der Fachwerkstatt, Service, das umfangreiche Sortiment sowie das Elektrofahrrad stehen im Hause Schweizer im Vordergrund. Im Trend stehen E-Mountainbike, E-Trekkingrad und E-Citybike. E-Bikes haben eine unglaubliche Entwicklung hinter sich, vor 20 Jahren waren E-Bikes noch Exoten, in den letzten 10 Jahren haben sich die Räder mit dem elektrischen Antrieb zum Renner entwickelt. Dabei hat sich der Mittelmotor diverser Hersteller durchgesetzt. Schön leicht geht es damit vorwärts, ein Hügel wird damit zur ebenen Strecke, ein Hang oder Berg zum machbaren persönlichen Anspruch. Aber es gibt natürlich auch nach wie vor alle hergebrachten Fahrräder ohne diese zusätzlichen Antriebsmotoren. Entsprechend der vielfachen Ausstellungspalette an Fahrrädern ergibt sich im großzügigen Verkaufsraum ein richtig buntes Farbenspektrum. Die Beratung ist eines der Qualitätsmerkmale im Hause Schweizer, eingeschlossen die Ergonomieberatung und die Sattelvermessung mit dem „Popometer“.

Das Zubehörsortiment ist umfangreich, funktionelle Radbekleidung zählt ebenfalls dazu. Trikots, Radhosen, Jacken, Westen, Shorts, Schuhe, Brillen, Rucksäcke, Satteltaschen, Helme, Fahrradreifen und... und...vieles mehr. Funktionell und modisch kann es nach dem Kauf auf die Strecke gehen, um die verschiedenen Düfte der Landschaft einzuatmen. „Im richtigen Outfit macht das Radfahren noch mehr Spaß“ sagt Thomas Schweizer dazu. Zu seiner Stärke zählt auch der gefragte Komplettservice rund um das E-Bike. Das Fahrradgeschäft ist in der Neutorstraße 31/Fußgängerzone in Breisach. Durch den Erweiterungsbau ist das Geschäft auch über die Richard-Müller-Straße 22 zu erreichen. Dort gibt es auch Parkmöglichkeiten. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Samstag von 9 bis 12.30 Uhr, zudem ist das Geschäft auch von Montag bis Freitag von 14 bis 18.30 Uhr offen. Unter der Hotline 07667/7601 oder unter [www.schweizer-breisach.de](http://www.schweizer-breisach.de) ist noch einiges mehr über Fahrrad Schweizer zu erfahren. *ek*

## Blick nach Freiburg

### Plötzlich ein offenes Rennen

„Horn jubelt, Salomon will kämpfen“ textete die Badische Zeitung am 23. April. Es ist die Kurzbeschreibung eines kommunalpolitischen Erdbebens, das am Vortag stattgefunden hatte. Freiburgs Oberbürgermeister **Dr. Dieter Salomon**, seit 2002 erster grüner Großstadt-Oberbürgermeister in Deutschland, ist beim ersten Wahlgang der Oberbürgermeisterwahlen 2018 am 22. April krachend eingebrochen. Bei einer Wahlbeteiligung von 51 Prozent erhielt der 57-jährige Amtsinhaber (seit 16 Jahren) nur 31,3 Prozent der Stimmen, sein Gegenkandidat **Martin Horn**, 33 Jahre alt und bisher unter anderem als Europaexperte im Sindelfinger Rathaus tätig und – wiewohl parteilos – von der SPD unterstützt, errang 34,7 Prozent der Stimmen. Und mindestens genauso bitter für Salomon: die 48-jährige Lehrerin **Monika Stein**, Stadträtin der „Grünen Alternative“ im Freiburger Gemeinderat kassierte 26,2 Prozent der Stimmen, drei weitere Kandidaten spielten keine Rolle. Und Monika Stein, bei der noch in der vergangenen Woche gerätselt wurde, wen sie ihren Wählern den am 6. Mai zur Wahl als OB vorschlagen würde, sorgte dann noch für eine weitere Überraschung. Als Drittplatzierte will sie auch beim nun erforderlich gewordenen zweiten Wahlgang dabei sein – dann reicht die einfache Mehrheit, um den so begehrten Chfessessel im Freiburger Rathaus erobern zu können. Stichwahlen zwischen den beiden Bestplatzierten sind im baden-württembergischen Kommunalwahlrecht schlicht nicht vorgesehen. So kommt's, dass nun drei Kandidaten, respektive zwei Kandidaten und eine Kandidatin bis zum Ende im Rennen um das Amt des Freiburger Oberbürgermeisters bleiben.

Diese OB-Wahl schlägt jedenfalls längst bundesweit Wellen. Salomon ist schließlich einer der populärsten

Politiker der Grünen in Deutschland, schon immer im Realo-Lager verortet. Einer, der auch mit den Schwarzen ganz gut kann, einer der aneckt, und gelegentlich als arrogant rüberkommt, aber eben: ein wirklicher Vollprofi im Amt. Die CDU hat nun ihren Anhängern empfohlen, Dieter Salomon die Stimme zu geben. Der regiere die Stadt „gut und sicher“. Aber wird das reichen, oder ist das sogar kontraproduktiv für Salomon?



Freiburg ist ja eigentlich eine Hochburg der Grünen. Das war 2002 der Schlüssel für Salomons Erfolg. Er wurde im zweiten Wahlgang mit überwältigender Mehrheit nach zwei sozialdemokratischen Oberbürgermeistern – **Eugen Keidel** und **Rolf Böhme** – erstmals zum Oberbürgermeister gewählt. Seine Gegenkandidatin von der CDU, die damalige Lörracher Oberbürgermeisterin **Gudrun Heute-Bluhm** verlor sehr eindeutig gegen den Landespolitiker der Grünen. Die SPD spielte bei dieser Wahl im Prinzip keine Rolle. Nun ist eben alles ganz anders. Salomon sieht sein maues Wahlergebnis „als Schuss vor den Bug“, erst im zweiten Wahlgang werde ja richtig gewählt. Wahrscheinlich keine sehr kluge Bemerkung, wie man diversen Leserbriefen in der Badischen Zeitung entnehmen kann. Aber Dieter Salomon ist ein Kämpfer und ihm kann keiner nachsagen, dass er bisher zum Nachteil der Stadt regiert hat. Seine Gegenkandidaten können naturgemäß in dieser Hinsicht gar nicht punkten und Salomon hat noch am Wahlabend erklärt, „er ist nicht in der Lage, die

Stadt zu führen“ – gemeint war der siegreiche Gegenkandidat Martin Horn.

Es gibt nun viele Spekulationen in der Stadt. Werden nach den 51 Prozent der Wähler am morgigen Sonntag noch viele Unentschlossene doch noch zur Wahl gehen? Wählen sie dann den Amtsinhaber, weil sie eigentlich doch ganz zufrieden sind? Wählen Grüne nun unisono Salomon, oder gibt's in ihrem Lager doch nicht wenige, die lieber die Linke **Monika Stein** im Amt sehen würden, weil sie den OB zu sehr mit dem Establishment der Stadt verbandelt sehen? Oder wollen die Freiburger einfach mal einen ganz normalen jungen Mann, eben den Pfarrerssohn und jungen Familienvater **Martin Horn** als ihren Oberbürgermeister im Rathaus sehen?

Es geht ja längst nicht mehr um die Feinheiten der Stadtpolitik, es geht um Sympathien, um Aversionen und Personen.

Der zweite Wahlgang ist zum Wahl-Krimi geraten mit einem erstaunlich offenen Ausgang. Am 6. Mai gegen 19 Uhr wird der Wahlleiter, der Freiburger 1. Bürgermeister **Ulrich von Kirchbach** das Wahlergebnis verkünden. Ein Mann mit ganz eigener OB-Wahl-Erfahrung übrigens: vor 8 Jahren war der Sozialdemokrat von Kirchbach chancenlos als Gegenkandidat um das OB-Amt gegen Amtsinhaber Dieter Salomon im ersten Wahlgang gescheitert.

Und dies nur in Klammern: zur Dramatik dieses Wahlkampfes gehört leider auch, dass die Mutter von **Monika Stein** in der vergangenen Woche tot auf einer Weide bei Hinterzarten aufgefunden wurde – die 77-jährige demente Frau hatte sich verirrt. **Monika Stein** brach ihren Wahlkampf ab und die Badische Zeitung sagte eine eigentlich für den vergangenen Montag geplante Diskussionsrunde zur OB Wahl ab – in vollem Einverständnis mit den Kandidaten Horn und Salomon.

Leserbrief

Liebes Redaktionsteam,

die Spitalgasse ist der Kardinalfehler, der bei der Einführung der neuen Einbahnstraßen-Regelung in Breisachs Zentrum entstanden ist. Diese wurde zur meist befahrenen Gasse in ganz Breisach! Der Hauptgrund dafür liegt in den Entscheidungen der Stadtverwaltung und Gemeinderäte, die dieses Verkehrskonzept eingeführt haben.

Um zwei Minuten Fahrzeit einzusparen, in Unkenntnis über die Verkehrsführung oder weil das Navi die Fahrzeuglenker führt, fahren (rasen) Einheimische, Touristen, Franzosen, Lieferanten, Motorradfahrer, Campingbusfahrer, LKWs, durch die kurvige und schmale Spitalgasse. Allesamt FahrerInnen, die vielfach nicht bereit sind einzusehen, dass hier nur Anlieger das Recht haben durchzufahren. Selbst die Polizei wird bei Kontroll-



len beleidigt, beschimpft und nicht ernst genommen. Viele schlechte Erfahrungen werden von den Anwohnern nur noch ausgehalten, in dem Wissen, dass zukünftig versenkbare Poller in Betrieb sein werden. Eine drastische Maßnahme – das letzte Mittel sozusagen.

Die Anwohner haben sich gewehrt und klar gemacht, dass es so nicht weiter gehen kann: Beschwerden beim Bauamt, Briefe an den Bürgermeister, Gründung einer Anwoh-

ner- und Bürgerinitiative „Breisach Lebenswert“, dann endlich ein Verkehrsschild „Durchfahrt verboten - Nur für Anlieger“ und eine Demo wurde sogar veranstaltet. Das meist ignorierte Verkehrsschild in ganz Breisach! Genutzt hat es aber gar nichts!

So ein Chaos dürfen wir uns nicht nochmal leisten! Die Spitalgasse ist nur ein Beispiel, viele andere Straßen haben dieselben Probleme: Ziegelhofgasse, Marienau, Grendeltorweg, Zeppelinstraße, Poststraße, Richard-Müller-Straße, Rempartstraße, Stuckgasse.

Das Ergebnis in 2019: eine neue und schöne innerstädtische Gesamtgestaltung rund um den Marktplatz zu haben, ist nicht vereinbar mit Tausenden von lärmenden Fahrzeugen und die Abgase die schädlich sind für die Menschen vor Ort. Zu einer verträglichen Lösung wo der Mensch

im Mittelpunkt steht und nicht die Bequemlichkeit, die Autos und der Umsatz, gehört Mut sowie die Einbeziehung der Bürger.

Diese Poller sind also das Ergebnis einer verfehlten Verkehrspolitik, die eigentlich genau das Gegenteil bewirken sollte: eine Verkehrsberuhigung im Zentrum Breisachs. Die Stadt muss nach und während der Umbauarbeiten des Marktplatzes ein schlüssiges Verkehrskonzept erarbeiten, um den Durchfahrtsverkehr in der Innenstadt weiter zu reduzieren. Zum Beispiel Verlängerung der Einbahnstraße über den Marktplatz und verbannen des Motorradverkehrs aus der Innenstadt.

Anja Semling,  
Sprecherin BI Spitalgasse

Anmerkung der Redaktion:  
Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

Unterstützung Schwerkranker und Schwerverletzter

Gemeinderat Breisach zeichnet Blutspender aus

Der Gemeinderat Breisach würdigte die mehrfachen Blutspender. Bürgermeister **Oliver Rein** lobte alle Beteiligten über Maß für die beispielhafte Opferbereitschaft. Mit dabei waren der DRK Ortsvereinsvorsitzende **Gottfried Martin** und Bereitschaftsleiter **Joachim Krause**, um die Blutspenderinnen und Blutspender in würdigem, öffentlichen Rahmen zu ehren.

Die Geehrten mit Auszeichnung der Goldenen Nadel für 10-fache Blutspende waren **Olaf Rahmsdorf, Markus Rupp, Diethard Tschocke, Heinrich Waldmann** und **Harald Wochner. Hannelo-**



**re Stubert** wurde in Abwesenheit für ihre 25-fache Blutspende mit der Goldenen Ehrennadel mit Lorbeerkranz geehrt. Ebenfalls die Goldene

Ehrennadel mit goldenem Lorbeerkranz erhielten für 50-fache Blutspende: **Sonja Korte, Monika Perl** und **Josef Perl**. Eine großar-

tige aller Blutspender, die freie und unentgeltlich ihre Leistung für die Allgemeinheit erbrachten.

Griechisches Flair

Haarsalon „Elena Friseur-Salon“ in der Rheintorstraße eröffnet

Griechische Wurzeln haben in Breisach Einzug gehalten, wenn es um das Friseurhandwerk geht. **Elena Leni Neli** hat ihren Salon Anfang April 2018 eröffnet. Sie bietet Frauen und Männern den besonderen Schnitt mit griechischem Flair. Sie hat zu Hause in Griechenland in einer amerikanischen Schule ihr Diplom erworben und sich in italienischen Seminaren berufsspezifisch weitergebildet. Sie spricht die deutsche Sprache nicht perfekt, aber das macht sie mit sympathischem Humor, Lebensfreude und Aufgeschlossenheit mehr als wett. Mehr noch, sie ist freundliche Vertreterin ihres Heimatlandes. Darauf angesprochen, blüht sie förmlich auf, schwärmt vom schönen Griechenland und vom Meer, das sie so sehr in ihr Herz geschlossen hat. Das steckt förmlich an und weckt Lust auf Meer und mehr rund ums behaarte Haupt. In der Summe ergibt das den ganz besonderen Service in ihrem Friseur Salon Elena.

**Maher Moussa** ist ebenfalls im Friseur Salon Elena mit dabei.



Elena Leni Neli freut sich auf viele Kunden

Im Konglomerat der schneidenden Fraktion bringt er exotisches Wissen mit. Er war die letzten drei Jahre in Dubai als Friseur tätig und hat dort extravagan Köpfe verzaubert. „Er kann das sehr gut“, sagt Elena Leni Neli über ihren Kollegen. Das Team bietet Frauen Waschen, Schneiden, Föhnen sowie Strähnen groß oder in Farbe. Auch die Pflege der Strähnen gehört zum Serviceangebot.

Wem es noch nicht genug ist, der kann sich auch Dauerwellen machen lassen. Den Männern wird auch Waschen, Schneiden und Föhnen geboten, dazu gibt es Extra Styling. Haare sind eben geduldige Partner für den persönlichen Zauber auf dem Kopf. Das ist dann bei den Specials zu erleben. Beim Styling für besondere Anlässe werden gerne Braut- und Abendfrisuren

sowie Hochsteckfrisuren gestaltet. Für Hochzeitsfrisuren reist Elena Leni Neli auch gerne an, um den schönsten Tag des Lebens für die Braut mit einer wunderschönen Frisur zu verschönern. Elena Leni Neli bietet auch Makeup, Wimpern- und Augenbrauen färben und zupfen. Dazu kommen noch Farb- und Perlenextensionen sowie Haarverlängerung oder Haarentfernung im Gesicht mittels Silikonmaske.

Damit ist der Friseur Salon Elena ein schöner neuer Bestandteil um die Frisuren in der Breisacher Haarlandschaft. Was eher unüblich im Friseurhandwerk ist, deuten die Öffnungszeiten an. Am Montag ist genauso geöffnet wie von Dienstag bis Freitag. Die Öffnungszeiten sind von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr. Dazu ist noch am Samstag von 8 bis 13 Uhr geöffnet und niemand braucht sich vorher anzumelden. Einfach reinkommen und schon wird die griechische Mythologie um die Haare ausgelöst. Wer sich trotzdem anmelden will, kann dies unter der Telefonnummer 07667/2070780 tun. ek

Ulrich Glockner

gesund bauen - gesund leben



Ihr Anspruch ist unser Maß

Gipser- und Malerarbeiten

Telefon 07667 - 434  
info@ulrich-glockner.de  
www.ulrich-glockner.de

Wohnqualität mit Glockner!

LEBER  
wohnen + leben

KOMPETENTE BERATUNG  
DIREKT VOR ORT  
BEI IHNEN ZU HAUSE



KUPFFERTORSTR. 27 • 79206 BREISACH • TEL: 07667 / 263  
INFO@EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE • WWW.EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE

**WIR ZAHLEN TAGESAKTUELLE PREISE!**  
**BARANKAUF**

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **zusätzlich 10,- €** auf den Endpreis! (ab 100,- € Ankauf)

**Gold | Zahngold**  
**Alt-Gold | Goldschmuck**  
**Münzen | Silber | Platin**

**Juwelier Bork** Jede Woche, Mo. - Sa.!!  
79206 Breisach, Neutorstr. 16  
Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-12.00 Uhr

**Werner Sengle** berät Sie kompetent

**Wasser Service**  
**Zinn-Ankauf**  
**Versilbertes Besteck** mit Stempelung 90-120

**Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH**  
Kanalstr. 4, 72362 Nusplingen, Tel. 07429/910797, Mobil 0173/9841289

Neueröffnung  
Inauguration



Unser Angebot

Waschen, Schneiden, Föhnen  
Shampooing, Couper, Brushing

Frauen | Femmes 30,- Euro  
Herren | Messieurs 15,- Euro

**Elena Friseur-Salon**  
Inh. Elena Neli | Rheintorstr. 24 | 79206 Breisach  
☎ 0 76 67-20 70 780

**Öffnungszeiten | Les heures d'ouverture**  
Mo | Lu - Fr | Ve 9.00 - 19.00 Uhr  
Sa | Sa 9.00 - 20.00 Uhr

# Ein Hoch auf die Sektkultur

Geldermann feiert den 21. Deutschen Sekttag im Jubiläumsjahr in Breisach

Zum Deutschen Sekttag im Mai öffnen die bekanntesten deutschen Sektkellereien ihre Tore für Besucher. Für Geldermann fällt der diesjährige 21. Deutsche Sekttag, der am 12. und 13. Mai gefeiert wird, in das 180. Jubiläumsjahr der

Traditionsmarke. In der Kellerei am Breisacher Schlossberg werden neben der neuen Premium-Sektlinie Les Grands auch Cocktails mit Geldermann ausgeschrieben. Für musikalische Unterhaltung und auf den Sekt abgestimmte Speisen ist ge-

sorgt, außerdem finden regelmäßige kostenlose Führungen durch die Gewölbekeller statt. Wie wird ein Wein zum Sekt? Und was macht einen Sekt zum Premiumsekt? Im Rahmen des Deutschen Sekttagess lädt die Geldermann Privatsektkellerei von 11 bis 20 Uhr ein, mehr über die hohe Kunst der traditionellen Flaschengärung und die Komposition komplexer, ausgewogener Sekt cuvées zu erfahren. Durch die im letzten Jahr aufwendig umgestaltete Boutique, in der alle Sektkreationen des Hauses verkostet werden können, gelangt man in die 600 Jahre alten Gewölbekeller unter dem Schlossberg, wo die Sektflaschen reifen. Dort finden an beiden Tagen zu jeder vollen Stunde von 11 bis 19 Uhr kostenlose Führungen durch das Herz von Geldermann statt. Im Kellereihof sind ein festliches Zelt, eine Lounge und eine Bar aufgebaut, an den umliegenden Ständen werden Flamm-lachs, verschiedene Flammkuchen und auch Confiterie wie



Die Geldermann-Boutique in Breisach

**SEKTTAGE AM 12. & 13. MAI 2018**  
VON 11:00 - 20:00 UHR

Entdecken Sie unsere Sektkellerei bei kostenlosen Führungen durch die Gewölbekeller

Genießen Sie unsere charakterstarken Cuvées zu regionalen Köstlichkeiten

Lassen Sie sich von unserem musikalischen Programm unterhalten

Am Schlossberg 1 • 79206 Breisach am Rhein (Für Navi: Muggensturmstraße) • Germany  
Telefon: 07667 8340 • E-Mail: boutique@geldermann.de • www.geldermann.de

eigens mit Sektfüllung kreierte Geldermann-Pralinen angeboten. An beiden Tagen wird es abwechslungsreiche Livemusik und auch eine Tanzvorführung geben. Während des gesamten Wochenendes wird die ganz neue Gastronomie-Linie Les

Grands mit ihren Cuvées Grand Brut, Grand Rosé und Carte Blanche ausgeschrieben. An der Bar werden alle drei Sorten auch als frische Cocktailkreationen angeboten. Die drei Cocktails „1838“, „Fleur de Cave“ und „Rosé Royal“ wurden exklusiv

für Geldermann von Enrico Wilhelm, Beverage Manager & Barchef im Fairmont Hotel Vier Jahreszeiten Hamburg, kreiert und zeigen, wie vielseitig Geldermann erfrischen kann. Weitere Informationen unter [www.geldermann.de](http://www.geldermann.de)

# Reit- und Fahrverein Breisach: Gerd Neutz Ehrenmitglied

Nach 27 Jahren Wechsel in der Vereinsspitze

Der Reit- und Fahrverein Breisach verschiedene als Vorstand in den Ruhestand. Standing Ovations für den Mann, der den Verein in den letzten Jahrzehnten geführt und geprägt hat. Jetzt ist er Ehrenmitglied und erhielt vom Pferdesportverband Südbaden durch **Martin Frenk** das Ehrenzeichen in Silber. Seine Nachfolger arbeiten im gleichberechtigten und eigenverantwortlichen Trio mit fester Aufgabenverteilung im regen Verein. **Hermann Spieß** ist zu-

ständig für Organisation, **Ellen Körber** für Sport und **Christa Wolf** (als Neumitglied) für die Finanzen. Sie wurden alle einstimmig gewählt, nachdem zuvor die Vereinsatzung ebenfalls einstimmig geändert worden war. Alle Abstimmungen verliefen im Übrigen einstimmig, auch zum Neubau des Areals, da auf Grund des integrierten Rheinprogramms einer Standortverlagerung notwendig wurde. Diese Weichenstellung unter Planung und Bauleitung von Vereinsmitglied **Matthias**



Die neue Vorstandschaft des Reit- und Fahrvereins Breisach



Das neue Ehrenmitglied Gerd Neutz

Anlage bekommen. Das waren 300.000 Euro. Bislang wurden davon 94.777 Euro ausgegeben und es ist schon einiges am neuen Standort beim Rothaus baulich in die Höhe gewachsen. Die neue Vorstandschaft besteht weiterhin aus **Uwe Melcher**/Platzwart, **Matthias Hauelsen** (Neumitglied)/Schriftführer, **Armin Körber**/Veranstaltungswart und **Jessica Höferlin**/Jugendausschuss. Ausgeschieden aus der Vorstandschaft sind **Saskia Lorber**/Schriftführerin, **Larissa**

**Heilscher** ist eine Weichenstellung im Verein. Neue Infrastruktur mit Ställen und Reithalle stellen eine Weichenstellung dar. „Eine schöne große Aufgabe“, wie sich Altvorstand Gerd Neutz noch ausdrückte. Am 30. Oktober 2017 war der Spatenstich erfolgt, das war im 60. Vereinsjahr. Der Verein hat diesbezüglich noch sehr viel Arbeit. Vieles wird in ehrenamtlicher Eigenleistung erbracht, der Verein hat eine Entschädigung für die alte

**Lorber**/Jugendwart und **Dagmar Kohn**/Kasse. Sie alle hatten positiv Bericht erstattet. Sportliche Erfolge zeugten von der Vielfältigkeit im erfolgreichen Turniersport. Gerd Neutz dankte allen, die niveauvollen Reitunterricht geben und damit die Finanzen aufbessern und den Verein von seiner besten Seite repräsentieren. Hermann Spieß führte vor seiner Wahl noch die Entlastung des alten Vorstands durch. Die neue große Reithalle wird den Verein verändern und in

die Umgebung ausstrahlen. Es wird damit mehr Umtrieb und Zulauf auf dem neuen Vereinsareal geben. Das ist dem Verein zu wünschen, der im Jahr der Baustelle auf sein angestammtes Reitturnier verzichten muss. „Ich habe mit meinen Vorstandsmitgliedern den Verein durch die Jahre gebracht. Und das war eine schöne Zeit“ sagte Gerd Neutz als neues Ehrenmitglied. Für die Nachfolger ist das ein gutes Zukunftssomen. ek

# Ihringer Weinkost lädt zum Besuch

Auch drei renommierte Gastwinzer präsentieren ihre Weine

Es ist ein Fest der Superlative. Bei der 5 „Ihringer Weinkost“ am Samstag, 12. Mai, bieten 20 Winzerbetriebe 120 verschiedene Weine an – in vier Weinhöfen, nämlich in der Winzergenossenschaft Ihringen, sowie bei den Weingütern Karle, Konstanzer und Pix. Neben 16 Weingütern und Winzergenossenschaften aus der Region sorgen vier renommierte Gastwinzer für Wein-Vielfalt. Es sind die Weingüter Aufricht (Bodensee), Seeger (Badische Bergstraße), Schloss Proschwitz (Sachsen) und die Remstalkellerei (Württemberg). Erstmals haben die Veranstalter den Termin der Ihringer Weinkost auf einen Samstag gelegt und erstmals wird auch eine Weinlounge am Samstagabend im idyllischen Ihringer Rathaushof angeboten. Zum Wein-



genuss gehört natürlich auch gutes Essen: für dieses sorgen die Ihringer Gasthäuser Bräutigams Weinstube, Karles Weinkrügler, Winzerstube sowie Maienbrunnenstüble. Letztlich ist die „Ihringer Weinkost“ in allererster Linie eine Chance für die Weinerzeuger, den Wein aus dieser meist sonnenreichsten Region Deutschlands direkt vor Ort in seiner ganzen Vielfalt präsentieren zu können. Den Besuchern wird ein sensorischer Rundgang durch das Ihringer Weinangebot präsentiert – nicht irgendwo in Verkaufsräumen, sondern in der gemütlichen Atmosphäre eines Winzerhofs. Die Winzer erläutern bei den Weinproben gerne, was sie da auf Flaschen gezogen haben. Im Mittelpunkt steht dabei in diesem Jahr der Grauburgunder. Kein Wunder: die

Rebsorte ist heute Spitzenreiter des Ihringer Weinanbaus und hat längst den Silvaner als „die“ Ihringer Weißweinrebe abgelöst. Die ganze Grauburgundervielfalt ist im Rahmen der Weinkost auch käuflich zu erwerben: es gibt ein Weinpaket mit 16 Top-Grauburgundern, zusammengestellt von den 16 Ihringer Weinbaubetrieben, das zum Preis von 182 Euro (inklusive Versand) bis zum 12. Juni bei der Winzergenossenschaft oder den Weingütern bestellt werden kann.

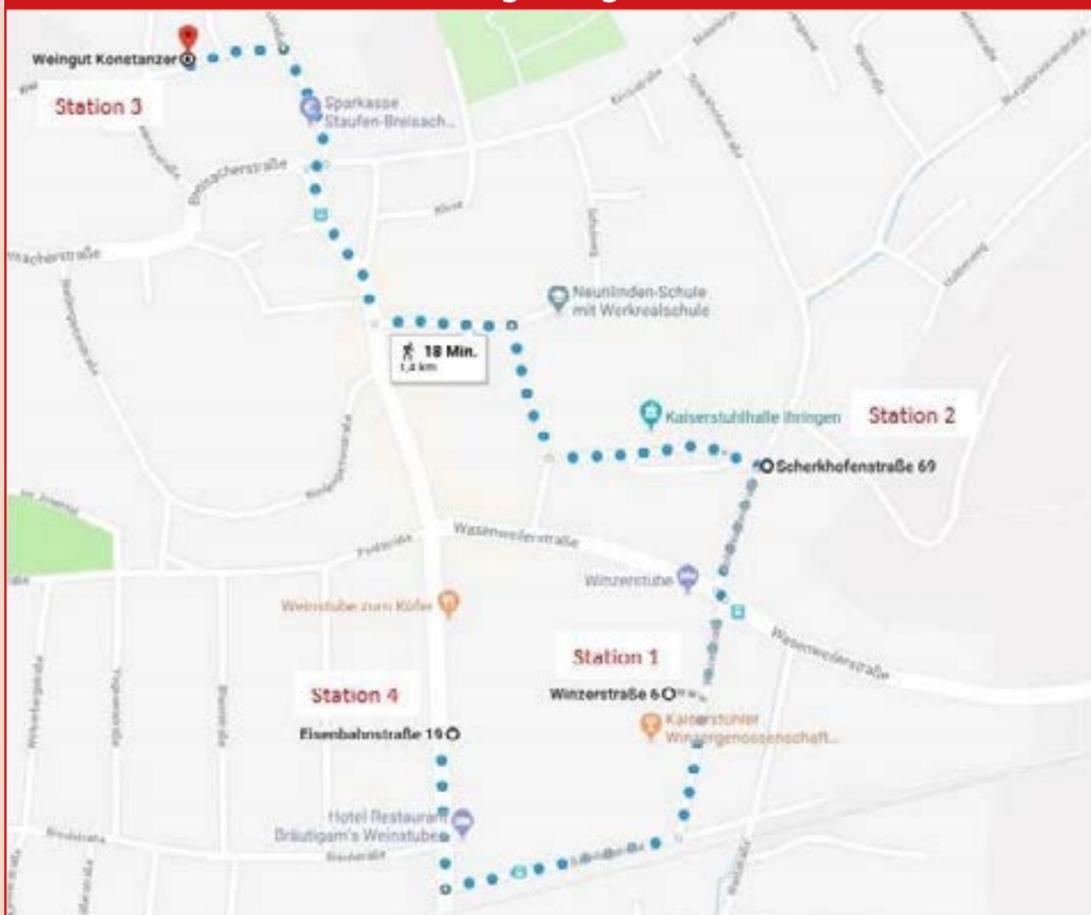
An der Tageskasse kostet der Eintritt zur Ihringer Weinkost– 20 Euro, 18 Euro im Vorverkauf bei den Betrieben, der Kaiserstuhl-Touristik oder auch per Internet [www.ihringer-weinkost.de](http://www.ihringer-weinkost.de). Der Eintrittspreis wird zurückerstattet, wenn der Besucher 12 Flaschen Wein bei einem der teilnehmenden Betriebe erwirbt. Die Weinhöfe in Ihringen sind am 12. Mai zwischen 12 und 19 Uhr geöffnet – aber Schluss ist dann noch lange nicht. Bei freiem Eintritt kann man die Weinkost auf dem Rathausplatz oder im Weinkeller gemütlich ausklingen lassen. Die jungen Winzer werden bei der erstmals eingerichteten Weinlounge zahlreiche Weine im Glas anbieten.

### Folgende Betriebe sind bei der Weinkost vertreten.

Winzergenossenschaft Ihringen, Weinhaus Wasenweiler Winzer, Ökologisches Weingut Hubert Lay, Weingut Karl Karle, Weinhaus Mößner, Weingut Rebschnecke, Weingut Sonnenhof, Wein- und Sektgut Gerhard Karle, Weingut Peter Briem, Weingut Düringer, Weingut Dr. Heger, Weingut Horst und Petra Konstanzer, Weingut Lena Flubacher, Staatsweingut Freiburg Blankenhornsberg, Weingut Stigler, Weingut Pix. Dazu die Gastbetriebe Remstalkellerei, Weingut Aufricht, Weingut Seeger, Weingut Schloss Proschwitz-Prinz zu Lippe.



## Stationenweg Ihringer Weinkost



**SAMSTAG, 12.05.2018 | 12 - 19 UHR**  
WEIN - SPAZIERGANG DURCH DIE IHRINGER HÖFE:

- STATION 1:** Kaiserstühler Winzergenossenschaft Ihringen, Winzerstraße 6
- STATION 2:** Wein- und Sektgut Gerhard Karle, Ihringen, Scherkhofenstr. 69
- STATION 3:** Weingut Horst und Petra Konstanzer Ihringen, Quellenstr. 22
- STATION 4:** Weingut Pix Ihringen, Eisenbahnstr. 19

**FÜR UNSERE GÄSTE:** Die hiesige Gastronomie bietet in den Höfen kleine Köstlichkeiten. Lieler Schlossbrunnen zum Erfrischen.

**EINTRITT:** 20 € + 5 € Glaspfand\*



**AB 19 UHR WEINLOUNGE**  
AUF DEM IHRINGER RATHAUSPLATZ:  
EIN DORF SCHENKT EIN!

## Maritime Flohmarkt-Premiere

Veranstalter Segelclub Nautic Breisach

Erstmalig veranstaltete der Segel-Club „Nautic“ Breisach (SCNB) auf dem Vereinsgelände am „Karpfenhod“ einen „Wassersportflohmarkt“. Unter dem Motto von „A wie Anker bis Z wie Z-Antrieb“ wurden viele unterschiedliche gebrauchte Artikel rund um den Wassersport angeboten. Bei bestem Wetter und guter Laune wechselten die mariti-

men Stücke den Besitzer, sogar ein Segelboot der Segler-Jugend des SCNB fand einen dankbaren Abnehmer.

Auch der befreundete französische Segelverein „Club Nautique du Rhin de Colmar“ war dabei.

Letztlich zeigten sich die Anbieter mit dem Ergebnis dieses „1. Wassersportflohmarkt“ sehr zufrieden.



Ob Schäkel, Anker oder Bootsmotoren – zum Stöbern gab es genug beim „1. Wassersportflohmarkt“

## Vereinsgemeinschaft Oberrimsingen e.V.

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder und Freunde der Vereinsgemeinschaft Oberrimsingen e.V. Hiermit möchten wir Sie zu unserer Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den **16. Mai 2018, um 20.00 Uhr** in den Proberaum des Musikvereins Oberrimsingen, recht herzlich einladen.

#### Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr
5. Tätigkeitsbericht der Schriftführerin
6. Rechenschaftsbericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer u. Entlastung des Vorstandes
8. Verabschiedung von Mathias Lebzig
9. Wahl eines Wahlleiters
10. Wahl
- 10.1 des/der Vorsitzenden
- 10.2 des/der Stellvertreter/in
- 10.3 des/der Schriftführer/in
- 10.4 des/der Kassierer/in
- 10.5 der Kassenprüfer
11. Vorschau Theater am 01.12.2018
12. 1200 Jahrefeier 2019: Bewirtungsinteressen Oberrimsinger Vereine
13. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
14. Schlusswort

Anträge zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung sind bis zum 09.05.2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Vorsitzender  
Dr. Michael Helwig

## FC Vogtsburg

### Schnitzel satt für die E-Jugend

Die E Jugend des FC Vogtsburg wird zum Schnitzelessen eingeladen. Unser E Jugend wurde nach einer tollen Hinrunde 2017/2018 Herbstmeister. Das Gasthaus Krone in Achkarren lud die Spieler traditionell zum Schnitzelessen ein.

Die Jungs hatten ihren Spaß und bedankten sich mit ihren Trainern bei Jürgen Schüssler und Familie für die Einladung. Gestärkt geht es nun in die Rückrunde.



## Turnverein Breisach

### Erfreuliche Neuigkeiten

Seit Montag, 30.04.2018, hat das Kinderturnen für Jungs und Mädels im Alter von 5 und 6 Jahren des TV Breisach 1877 e.V. begonnen. In der Zeit von 17.00-18.00 Uhr leiten ab sofort Myriam Becker und Pascal de Sainte Marie jeden Montag in der Gymnasiumhalle die Stunde und freuen sich auf sportbegeisterte Kinder.

### Breisach ist zum ersten Mal seit 21 Jahren wieder im Schachverband vertreten

Im Oktober 2016 wurde im Turnverein Breisach eine Schachabteilung gegründet. Unter der Leitung von Tobias Holderer und der guten Zusammenarbeit mit der Hugo-Höfler Realschule, konnte sich die Abteilung inzwischen in Breisach etablieren.

Nun wurde der nächste Schritt getan. Die Abteilung ist seit Kurzem im Schachverband offiziell gemeldet. Seitdem der SC Breisach 1997 aufgelöst wurde, gab es keinen offiziellen Schachverein in Breisach mehr. Breisach und das nähere Umland waren seitdem ein weißer Fleck auf der Schachkarte. Daher ist es für die lokale Schachszene sehr erfreulich, dass im Turnverein Breisach 1877 e.V. eine Abteilung für Schachinteressierte gegründet wurde. Auf mittlerer Sicht will die Schachabteilung eine Mannschaft für die Liga stellen, dazu benötigt die Abteilung jedoch mehr Mitglieder. Die Abteilung ist über jedes schachinteressierte Neumitglied, ob Mann oder Frau, ob Anfänger oder Kenner, sehr erfreut.

Gespielt wird jeden Mittwoch von 18 - 21 Uhr, außer in den Schulferien. Weitere Infos unter: [www.tvbreisach.de](http://www.tvbreisach.de)

[www.facebook.com/schachinbreisach/](https://www.facebook.com/schachinbreisach/) oder E-Mail: [Tobias\\_holderer@web.de](mailto:Tobias_holderer@web.de)

## Julius-Leber-Schule

### Zu Gast bei der Helios Rosmann Klinik Breisach

Die Julius-Leber-Schule Breisach etabliert im Rahmen eines KooBO-Projektes (Kooperative Berufsorientierung) des Kultusministeriums seit Januar 2018 einen Schulsanitätsdienst, gefördert vom Europäischen Sozialfonds und der Regionaldirektion Baden-Württemberg.

Die beteiligten 18 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6-8 sind sowohl regelmäßig in den Pausen auf dem Schulhof im Einsatz, sowie auf Schulfesten und Sportveranstaltungen. Die Schülerinnen und Schüler sind mit Erste-Hilfe-Taschen und demnächst sogar Walkie-Talkies ausgestattet. Angestoßen wurde der Schulsanitätsdienst durch Erste-Hilfe-Kurse des DRK. Vor kurzem besuchten die Schülerinnen und Schüler des Schulsanitätsdienstes die Helios Rosmann Klinik in Breisach. Der Assistent der Geschäftsleitung, Tim Wozniak und Susanne Auracher von der Unternehmenskommunikation, führten sie durch die Klinik und erklärten die Abläufe auf den Stationen. Am Ende der Führung nahm sich der ärztliche Direktor und Chefarzt der Inneren- und Intensivmedizin Dr. med. Bernhard Walter noch Zeit für die vielfältigen Fragen und beantwortete diese ausführlich.

„Durch den Besuch erhielten die Schülerinnen und Schüler einen umfangreichen Einblick in die vielschichtigen Aufgaben und Berufe im Krankenhausbetrieb“, wie die projektbegleitende Mitarbeiterin des CJD Südbaden Sarah Schnitzler mitteilt.

## SV Breisach: Zweimal blieb es beim 2:2

Unentschieden gegen Kiechlinsbergen und Hecklingen

In einem kampfbetonten Spiel konnte die Mannschaft des SV Breisach beim Mittwochs-spiel einen Punkt aus Kiechlinsbergen entführen. Bereits in der 6. Minute gerieten die Breisacher in Rückstand und mussten in der Folge mit dem Druck der noch mit dem Relegationsplatz liebäugelnden Gastgeber zurechtkommen. Im Verlauf der ersten Spielhälfte kam das Breisacher Team aber immer besser ins Spiel und erarbeitete sich eine gewisse Feldüberlegenheit, ohne aber wirklich zwingende Torchancen herausarbeiten zu können. Überhaupt spielte sich das Spielgeschehen zum größten Teil im Mittelfeld ab und wurde häufig durch die doch recht robuste Gangart der Kiechlinsberger unterbrochen. So dauerte es auch bis zur 68. Minute, bis Breisach ausgleichen konnte. Ein von Hannes Kreutner hereingetretener Eckball wurde direkt wieder nach außen gespielt, wo Kreutner den Ball dann auf den Kopf von Sebastian Bergmann flankte, der dem gegnerischen Torhüter keine Chance ließ. Eigentlich hatten viele der mitgereisten Breisacher Fans in diesem Moment die Hoffnung, dass die gute kämpferische Leistung ihres Teams auch durch den Siegestreffer belohnt werden könnte, umso überraschender dann der erneute Führungstreffer der Gastgeber. Ein Fehlpas eröffnete in der 73. Minute dem Kiechlinsberger Dominik Kempf den direkten Weg auf das Breisacher Tor, der sich diese Chance auch nicht entgehen ließ. Der verdiente Ausgleichstreffer ließ dann aber glücklicherweise nicht lange auf sich warten. Ein von Kreutner aus dem Halbfeld vor das Tor geschlagener Freistoß fand den Kopf des eingewechselten Felix



Der Hecklinger Alexander Christ reist schon die Hände in die Höhe. Der von ihm getretene Freistoß trifft aber nur die Latte des Breisacher Tors.

Klaus, der unhaltbar verwandelte. SV Breisach: Respondek, S. Schneider, Schrenk (87. Mayer), Kreutner, Weber, Bergmann (84. Aydin), Schröer (68. Klaus), Helke, Amann, P. Schneider, Gjulijqi  
Tore: 1:0, 6. Hug, 1:1, 68. Bergmann, 2:1, 74. Kempf, 2:2, 83. Klaus.

Mit einem leistungsgerechten 2:2 Unentschieden trennten sich am Sonntag die Mannschaften der SG Hecklingen/Malterdingen und des SV Breisach. Das Spiel wurde von beiden Seiten offensiv geführt. Den Führungstreffer für Breisach erzielte Spielertrainer Sebastian Schröer in der 15. Minute. Nach einem Pressschlag wurde er mit der Hacke bedient und ließ dem Gästetorhüter mit einem trockenen Schuss keine Chance. In der Folge bemühten sich die Gastgeber verstärkt um den Ausgleich. In der 27. Minute landete ein Freistoß an der

Latte, fünf Minuten später hatten die Hecklinger aber mehr Glück, als Hannes Mühlemann die Verwirrung in der Breisacher Abwehr ausnutzte und völlig ungedeckt den Ausgleich markieren konnte. Die zweite Halbzeit begann mit einer Großchance für die Breisacher Gäste. Nachdem sich Marvin Schrenk engagiert auf der rechten Seite durchgesetzt hatte, bediente er den mitgelaufenen Steven Schneider. Den von ihm gegen die Laufrichtung des Torwarts auf das Tor gespielten Ball konnte ein Hecklinger Defensivspieler im letzten Moment abblocken. In der 64. Minute dann die Führung für Hecklingen durch einen platziert von der Strafraumgrenze geschossenen Freistoß. In der Folge hatte der SV Breisach mehrere Chancen zum Ausgleich. Zweimal konnte Steven Schneider nach von Hannes Kreutner geschlagenen Ecken seine Kopf-

ballstärke unter Beweis stellen, das Quäntchen Glück fehlte dann aber doch. Den Ausgleich auf dem Fuß hatte wenig später dann Schrenk, der auf engstem Raum zwei Hecklinger Verteidiger aussteigen ließ, sein Schuss aus der Drehung ging aber knapp über das Tor. Allmählich lief den Breisachern die Zeit davon, ehe schließlich Schwöer mit seinem zweiten Tor für den verdienten Punktgewinn des SVB sorgte. Björn Helke hatte eine hohe Flanke vor das generische Tor geschlagen, wo Schwöer mit einem wuchtigen Kopfstoß den Ball im kurzen Eck unterbrachte.

SV Breisach: Respondek, S. Schneider, Werneth, Schrenk (87. ), Kreutner, Weber, Bergmann (84.), Schröer (68. Klaus), Helke, Amann, P. Schneider, Tore: 0:1, 15. Schröer, 1:1, 33. Mühlemann, 2:1, 66. Christ, 2:2, 89. Schröer

## Gesellschaftlicher Wandel! Brauchen wir Werte?

Sinkender Respekt und Übergriffe auf Rettungskräfte.  
Wohin entwickelt sich unsere Gesellschaft?

**Podiumsdiskussion mit Vertretern von Polizei, Rettungsdienst, Schule, Kirche, Jugend und Politik**

**Wann:**  
7. Mai 2018 um 19.00 Uhr

**Wo:**  
Atrium der Wilhelm-Hildenbrand-Schule  
Eisentalstraße 12  
79235 Vogtsburg-Oberrotweil





## Vatertagshock am Weinfestgelände in Breisach

**Veranstalter: Narrennest Algerio**

**10. Mai 2018 ab 11<sup>00</sup> Uhr**

**„Algeriosteak“ vom Holzkohlengrill**  
Grillwurst und Pommes Frites  
Kaffee und Kuchen

**Für Kinder haben wir:**  
eine Spielmeile mit tollen Preisen

**TERMINE bitte vormerken!**

## Wunschkonzert



**Jugendkapelle Rimsingen**  
Musikalische Leitung: Julia Neetzow

**Trachtenkapelle Niederrimsingen**  
Musikalische Leitung: Fabian Brugger

**Samstag, 12. Mai 2018  
um 20.00 Uhr in der  
Tuniberghalle Oberrimsingen**

## Exkursionen & Bildvorträge

Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter [www.naturzentrum-kaiserstuhl.de](http://www.naturzentrum-kaiserstuhl.de). Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk. Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine Fotoausstellung über den Eisvogel und den Turmfalken sowie über Spinnen.



**Mittwoch, 9.5., 17-19 Uhr**  
**Orchideenvielfalt im Kaiserstuhl erleben**  
Erkunden Sie mit dem Fachmann die Orchideenwelt des Kaiserstuhls. Lilitental zw. Ihringen und Wasenweiler, am Brunnen vor Gasthaus Lilie, 5 Euro, Reinhold Treiber

**Samstag, 12.5., 10-12 Uhr**  
**Vögel und Eidechsen des Kaiserstuhls**  
Bunte Schönheiten wie Bienenfresser und Smaragdeidechse, aber auch Seltenheiten wie die Zaunammer lassen sich auf diesem Rundgang beobachten. Achkarren, Winzergenossenschaft, 5 Euro, Martin Hoffmann. Bitte Fernglas mitbringen!

**Freitag, 18.5., 18-20 Uhr**  
**Orchideen auf der Rheininsel**  
In der Abendstimmung die besondere Pflanzenwelt auf der Rheininsel entdecken. P Naturlehrpfad/Rastplatz auf der Rheininsel nach der Rheinbrücke zw. Sasbach und Marckolsheim, 5 Euro, Hannelore Heim

**Dienstag, 08. Mai, 17 Uhr,**  
Rathaus Breisach

**„Was ist typisch deutsch“**  
Fotoausstellung

Die Ausstellung zeigt Interviews von Geflüchteten und „Alt-Breisachern“ zum Thema „Was ist typisch deutsch?“. Ziel ist es, anhand der Interviews und Bilder miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die Fotoausstellung wird bis zum 09.07.2018 im Breisacher Rathaus zu sehen sein.

**Mittwoch, 16. Mai, 17 Uhr, Schulungsraum Sozialstation Breisach**

**Treffen des ComputerClub der Generationen**

Dann kann jeder Gast seine Fragen rund um PC, Laptop, Tablet oder Smartphone stellen, um gemeinsam mit anderen Gästen eine Antwort darauf zu finden. Interessenten zur Teilnahme am nächsten Treffen des CCG am 16.05.2018 werden gebeten, sich rechtzeitig anzumelden unter: Tel.: 07667-90588-18 / 07667-90588-0, Fax: 07667-90588-30, E-Mail: [Info@sozialstation-breisach.de](mailto:Info@sozialstation-breisach.de) wird gebeten.

**Freitag, 11. Mai, ab 15.30 Uhr,**  
Café Ihringer, Breisach

**Kaffeemittag**  
Sozialverband VdK Breisach

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen

Nächster  
Anzeigenschluss:  
**Mittwoch, 16. Mai**



## Herzliche Einladung

zum

## Vatertagshock am 10. Mai 2018

*ab 11 Uhr | Ende 22 Uhr*

### Im Schloßpark Oberrimsingen

erwartet Sie:

feines Mittagessen wie Spargel, Schnitzel, Steaks, Pommes und zum 1. Mal feine Salate

Flammenkuchen usw. ; Bier vom Faß  
Kaffee und Kuchen ( Tennisabt. SV O )

Weine und Sekte aus den Weinhöfen Zeller und Littner  
abends Ausklang in herrlicher Parkatmosphäre



**Wir freuen uns auf Sie!**  
**FC Rimsingen +  
SV Oberrimsingen**



**Samstag**  
12. Mai, ab 19 Uhr, Spitalkirche Breisach

**Duo da Camera**  
Maria-Anna Brucker (Klarinette)  
Jens Hagen Wegner (Klavier)

**„Ein kammermusikalisches Schatzkästchen“**  
„Goldstücke“ u.a. von C.Stamitz, W.A.Mozart, C.M.v.Weber und W. Lutoslawski  
Anspruchsvolle Werke der Klarinettenliteratur, die vom Blasmusikverband zum Erwerb des Abzeichens in Gold gefordert werden. Damit sollen jugendlichen Instrumentalisten und interessierten Zuhörern diese Stücke vorgestellt und die Motivation zum Erlernen geweckt werden. Neben bekannten klassischen Werken von Stamitz und Mozart werden auch zeitgenössische Werke und Stücke für Solo-Bassklarinette zu hören sein. Alle Musikliebhaber sind eingeladen, der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. [www.jugendmusikschule-breisach.de](http://www.jugendmusikschule-breisach.de)

The MSO English Drama Group presents

## The Farnsworth Invention

A Drama by Aaron Sorkin



Wednesday 16th of May 7:30 pm  
Thursday 17th of May Room 023  
Friday 18th of May Martin-Schongauer-Gymnasium 2018

**ENGEL LICHTSPIELE**  
KOMMUNALES KINO BREISACH E.V.

Unser Programm vom 05. bis 18. Mai 2018

Sa., 05.05. 17.00 Uhr	<b>Das Zeiträtsel</b> Fantasy, USA
Sa., 05.05. 20.15 Uhr	<b>Die Sch'tis in Paris - eine Familie auf Abwegen</b> Komödie, Frankreich
So., 06.05. 15 Uhr	<b>Peter Hase</b> Komödie, USA
So., 06.05. 20.15 Uhr	<b>Die Verlegerin</b> Drama / Thriller, USA
Mi., 09.05. Do., 17.05. 20.15 Uhr	<b>Call me by your name</b> Drama / Romanze, Italien

**KOKI** Kommunales Kino Breisach e.V. Eintritt Normalvorstellung: 6,- €  
Kinder im Kinderkino nachmittags bis 14 Jahre: 4,- €  
Telefon 07667-9426040 (Kasse) · [www.kino-breisach.de](http://www.kino-breisach.de)

### Ärztliche Notdienste und Apotheken

Rettungsdienst - Krankentransporte Tel. 19222

**Bereitschaftsdienst der Ärzte:**  
Telefon 01805-19292300

**Apotheken Notfallnummern:**  
Festnetz 0800-0022833 - Mobilfunk 22833

Samstag, 05.05.:	Kaiserstuhl-Apotheke, Hauptstraße 3, Oberrotweil, Telefon 0 76 62 - 3 37
Sonntag, 06.05.:	Münster-Apotheke, Kupfertorstraße 16, Breisach, Telefon 0 76 67 - 72 99
Samstag, 12.05.:	St.-Martins-Apotheke, Fuhrmannsgasse 1, Hochdorf, Telefon 0 76 65 - 28 24
Sonntag, 13.05.:	Sonnen-Apotheke, Freiburger Straße 8, Opfingen, Telefon 0 76 64 - 15 52

